

In Bad Ischl ist der Löwe los!

**NEUERÖFFNUNG
NACH UMZUG AM 26.06.,
SCHRÖPFERPLATZ 1 TOP 2+3**

**NEU MIT PASSBILDSTUDIO
UND 2 HÖRSTUDIOS**



Mehr Infos zur
Eröffnung hier

-20%*
auf alles

26.06. – 30.06.2025

Hören

-20%

auf Hörgeräte und
Hörgeräte-Zubehör!



Sehen

-20%

auf Brillen und
Sonnenbrillen!



REPLAY BALDESSARINI Calvin Klein Jeans

DAVIDOFF DKNY KARL LAGERFELD

... und viele weitere Marken.

III TEL AUSTRIA

50,- Gutschein

zu jeder **Erstanmeldung**.
Egal ob mit oder ohne
Bindung.

Exklusiv bei Hartlauer



T A1 3

50,- Gutschein

zu jeder **Voice oder Data Erstanmeldung** mit einer
Mindestvertragsdauer von
24 Monaten und nur von
26.06 - 30.06.2025!

Exklusiv bei Hartlauer



vivo

Y22S A1

A1

AKTION
STATT 279,-* NUR
89,99

inkl. A1 Starterpaket
im Wert von € 9,90



mi

REDMI PAD SE TABLET

128GB

AKTION
STATT 199,95* NUR
159,96

-20%



felixx premium

SR6 SMARTER RING

AKTION
STATT 59,99* NUR
47,99

-20%



SANITAS

SAN SBM 18 BLUTDRUCKMESSER

AKTION
STATT 22,-* NUR
17,60

-20%



FUJIFILM

INSTAX MINI 12 SOFORTBILDKAMERA

AKTION
STATT 79,-* NUR
63,20

-20%



DJI NEO

FLY MORE COMBO DROHNE

AKTION
STATT 333,-* NUR
266,40

-20%



Alle Infos auf hartlauer.at/bad-ischl

*Auf alle Preise und Produkte in unserem Geschäft in Bad Ischl können Sie sich 20% Eröffnungsrabatt vom letztgültigen Verkaufspreis abziehen. Auf Brillen und Ausarbeitungsaufträge sowie auf die Zuzahlung von Hörgeräten bei Sozialversicherungsbewilligung, die im Aktionszeitraum im Geschäft in Bad Ischl bestellt werden, ist, ausgenommen laufende Aktionen, die -20%-Aktion gültig von 26.6.-30.6.2025. Für Handy-Erstanmeldungen oder Vertragsverlängerungen gelten die -20% ausschließlich auf die Handypreise laut Anmeldung. Von dieser Aktion ausgenommen sind Produkte der Marke Apple, sowie Samsung Galaxy Flip, Fold & S-Serie Smartphones, alle Arten von Ladebänken und Gutscheincards, Serviceleistungen & Versicherungen sowie e-Voucher und das Brillensorglospaket. Die Abgabe erfolgt nur in Haushaltsmengen an Endkonsumenten. Die -20% gelten auf lagernde Ware – solange der Vorrat im Hartlauer-Geschäft in Bad Ischl reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Foto: Hornadlinger

„Sonnwend“ Zur Sommer-
sonnenwende am Samstag, 21. Ju-
ni, gibt es am Feuerkogel eine Feier
mit buntem Programm. Seite 30



Titelgewinn Die zehnjährige Gmündner Nachwuchsskispringerin Valentina Weidinger hat bei der 26. Interna-
tionalen Vierschanzen Tournee 2025 den Gesamtsieg für sich entschieden.

Seite 22 / Foto: Peter Sommer/Birgit Weidinger

Tischlertrophy für Ischl und Goisern

Seite 6

■ 70. Geburtstag

Das SOS-Kinderdorf Altmünster feiert sein 70-jähriges Bestehen. Mehr als 1.440 junge Menschen wurden bis jetzt betreut. >> Seite 4

■ Kinderbetreuung

In Gmunden wurde die neue Kinderbildungs- und -betreuungs-
einrichtung in der Miller-von-
Aichholz-Straße eröffnet. >> Seite 5

■ Auszeichnung

Der Kindergarten Gosau wurde mit
dem Mint-Gütesiegel für seine
Arbeit zu Naturwissenschaften und
Technik ausgezeichnet. >> Seite 10

■ Spannende Aufgabe

Der Roithamer Severin Gruber gibt
im Tips-Interview Einblick in sei-
ne Arbeit als Generalsekretär im
Wirtschaftsministerium. >> Seite 11

■ Zahlreiche Abzeichen

22 Feuerwehrmänner der FF Bad
Goisern erhielten Leistungsabzei-
chen bei der Ausbildungsprüfung
Branddienst. >> Seite 16

■ Sommerkonzerte

Die Werkskapelle Ebensee konz-
ertiert wieder an vier Mittwoch-
abenden im Sommer bei freiem
Eintritt im Rathauspark. >> Seite 25

Optik Akustik Bauer
4644 Scharnstein
Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860
www.optik-akustik-bauer.at

HÖRGERÄTE



Ihr Team von
Optik Akustik Bauer
berät Sie gerne

JUBILÄUM

SOS-Kinderdorf Altmünster ist 70

ALTMÜNSTER. Das SOS-Kinderdorf Altmünster feiert sein 70-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung im Jahr 1955 bietet die Einrichtung Kindern und Jugendlichen ein stabiles und liebevolles Zuhause. Mehr als 1.440 junge Menschen wurden hier seitdem betreut. Das Kinderdorf gehört zu den ältesten SOS-Kinderdörfern weltweit und ist tief in der Region verwurzelt.



von
LISA-MARIA LASERER

Der Anstoß zur Gründung kam vom Journalisten Hans Heinz Reinprecht, der in den 1950er-Jahren den SOS-Kinderdorf-Gründer Hermann Gmeiner kennengelernt hatte. Inspiriert vom Konzept aus Imst entstand ab 1955 das Kinderdorf in Altmünster. Bereits Ende 1956 zogen die ersten Kinder in sieben neu errichtete Familienhäuser ein. In den Folgejahren wurde das Areal stetig erweitert. Bis 1962 wuchs das Dorf auf 15 Häuser an, in denen bis zu 140 Kinder betreut wurden. Ergänzt wurde das Angebot durch einen Kindergarten, der später auch öffentlich genutzt wurde. Auch ein Jugendhaus wurde eröffnet. In den folgenden Jahrzehnten kamen

Standorte in Rechberg und Linz dazu.

In den 1990er-Jahren wurden neue pädagogische Konzepte umgesetzt, um den veränderten Anforderungen in der Kinderbetreuung gerecht zu werden. 1994 entstand die erste Krisenwohngruppe Simba, die Kindern in akuten Notlagen ein erstes Zuhause bot. 1999 wurde ein neues Jugendhaus errichtet. 2002 folgte mit Tabaluga ein Angebot im Rahmen eines Familienstärkungsprogramms. Seit 2019 ergänzt das Eltern-Kind-Wohnen das Angebot. Ziel ist es, neben den Kindern auch die Eltern zu unterstützen, um eine eigenständige Lebensführung zu ermöglichen. Die Betreuung erfolgt dabei über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Neubau mit Beteiligung der Bewohner

Ab 2019 wurde der Standort umfassend evaluiert. Das klare Ergebnis: Das Kinderdorf bleibt in Altmünster. Die bestehenden Gebäude entsprachen nicht mehr den Anforderungen moderner Kinder- und Jugendhilfe. Im Juni 2022 erfolgte der Spatenstich für den Neubau, der im September 2024 abgeschlossen wurde. Entstanden sind elf neue Gebäude in Massivholzbauweise mit Fokus auf Nachhaltigkeit. Umgesetzt wurden unter anderem Pelletsheizungen, Photovoltaikanlagen sowie ein autofreies Gelände. Neu hinzugekommen ist das Schülerwohnen für Kinder zwischen acht und 14 Jahren. Sie werden während der Schulwoche betreut und verbringen die Wochenenden bei ihren Eltern. Ergänzend wurde ein öffentlich zugängliches Therapie- und Freizeithaus eröffnet, das Angebote wie Ergo-, Physio- und Psychotherapie sowie tiergestützte Interventionen umfasst. Ein naturnaher Spielraum und ein



Eröffnungsfeier des neuen SOS-Kinderdorfs im September 2024

Foto: Reini Lang

Pumptrack erweitern die Nutzungsmöglichkeiten.

Das neue Kinderdorf ist für bis zu 100 Kinder, Jugendliche und deren Eltern ausgelegt. Derzeit werden in Altmünster 86 Kinder und Jugendliche von rund 80 Mitarbeitenden betreut. Landesweit unterstützt SOS-Kinderdorf Österreich insgesamt 126 Kinder mit 140 Fachkräften. Der Verein betreibt zudem Einrichtungen in Rechberg und Linz. In Linz gibt es eine Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Die Nachfrage nach den Angeboten ist kontinuierlich gestiegen.

Selbst wenn wir einmal Mist gebaut haben, was natürlich vorkam, dann haben wir immer gewusst, dass wir wieder zu unseren Betreuern kommen können.

FLORIAN MAYER, EHEMALIGER

Prägende Erinnerungen

Sechs Ehemalige schilderten anlässlich des Jubiläums ihre Erfahrungen. Wolfgang Weiss erinnert sich an eine Kindheit mit Halt und Geborgenheit. Seine künstlerischen Interessen wurden durch eine Patentante aus Hawaii früh gefördert. Er spricht von einem glücklichen Lebensabschnitt, der ihn nachhaltig geprägt habe. Die Ehemalige Evelyn Führer kann sich noch ganz genau an ihre Ankunft im SOS-

Kinderdorf Altmünster als damals Neunjährige erinnern: „Ich kann mich heute noch erinnern, wie ich in mein neues Zimmer gekommen bin, an den besonderen Duft von frischer Bettwäsche, den ich so bisher nicht kannte. Auf dem Kopfkissen war außerdem eine kleine Schokolade als Willkommensgruß für mich.“ Aleksandar Wurzinger pflegt weiterhin engen Kontakt zu seiner ehemaligen Betreuerin, mit der er wöchentlich spricht. Gerhard Pohl, heutiger Leiter des Standorts, betont die Bedeutung gemeinschaftlicher Erlebnisse: Faschingsfeiern mit dem Ebenseer Verein, Weihnachten mit Christmette und Besuchen der Ehemaligen, oder die Sommeraufenthalte im italienischen Caldonazzo. Diese prägenden Momente stärkten das Gefühl von Zugehörigkeit. Viele der ehemaligen Bewohner halten bis heute Kontakt zu ihren früheren Bezugspersonen. Auch der Austausch unter den Ehemaligen hat über die Jahre hinweg nicht an Bedeutung verloren.

Fundament für die Zukunft

In einer sich wandelnden Gesellschaft bleibt das SOS-Kinderdorf ein verlässlicher Ort, der auf die individuellen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen eingeht. Die Erfahrungen der letzten sieben Jahrzehnte bilden dabei das Fundament für kommende Herausforderungen in den nächsten 70 Jahren. ■



Kinderdorfleiter Hans Heinz Reinprecht mit Kindern

Foto: SOS-Kinderdorf

INFRASTRUKTUR

Neue Kinderbetreuungseinrichtung in Gmunden offiziell eröffnet

GMUNDEN. Mit der Eröffnung der neuen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung in der Miller-von-Aichholz-Straße wurde ein weiterer Schritt zur Verbesserung des Betreuungsangebots in Gmunden gesetzt. Die Einrichtung umfasst eine Krabbelstube und eine Kindergartengruppe, im September folgen zwei weitere Krabbelstubengruppen.

Die neue Einrichtung dient als temporäre Lösung für die Kinderbetreuung in Gmunden. Die Genehmigung gilt zunächst für zwei Jahre, mit der Möglichkeit auf zweimalige Verlängerung. Damit steht für insgesamt sechs Jahre ein erweitertes Betreuungsangebot zur Verfügung, bis der Kindergarten Marienbrücke neu errichtet ist und zusätzliche Gruppenräume am Campus Ort bezogen werden können. Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander betonte bei der Eröffnung die Bedeutung moderner Kinderbetreuungseinrichtungen für Oberösterreich. Bürgermeister Stefan Krapf unterstrich, dass durch den neuen Kindergarten in Gmunden jedes Kind einen Betreuungsplatz erhält und beide Elternteile einer Arbeit nachgehen können. Die Leiterin der Einrichtung, Wilma Kreutner, hob hervor, dass in Krabbelstube und Kindergarten ein alltagsnaher, bedürfnisorientierter Ansatz verfolgt wird. ■



LH-Stv. Christine Haberlander (Dritte von rechts) und Bürgermeister Stefan Krapf (Zweiter von rechts) bei der Eröffnung des Kindergartens Gmunden, Miller von Aichholz-Straße.

Foto: Land OÖ / Denise Stinglmayr



Das neue Tanklösch- und Kommandofahrzeug.

Foto: FF Altmünster/Wilfried Fischer

FESTAKT

Fahrzeuge gesegnet

ALTMÜNSTER. Beim Schloss Ebenzweier wurde das neue Tanklösch- und Kommandofahrzeug der Feuerwehr Altmünster offiziell gesegnet. Feuerwehrkurat Rudolf Schrödl nahm die Segnung vor, zahlreiche Ehrengäste waren anwesend. Kommandant Christian Gruber zeigte sich erfreut über den Ersatz der alten Fahrzeuge.

Das TLF 4.000 verfügt über einen 4.000-Liter-Wassertank und moderne Technik. Auch das neue Kommandofahrzeug dient der besseren Einsatzkoordination. Zwei Kameraden wurden im Rahmen der Feier befördert. Die Feuerwehr Krems überreichte eine Spende. Für musikalische Begleitung sorgte die Gruppe „Heibodntirtuscha“. ■



Tips Quiz

Wissen unter Beweis stellen & gewinnen!

Jedes Monat neue Fragen

tips.at/quiz

ÜBERDACHUNGEN AUS ALUMINIUM UND GLAS 



ERLEEB' DEN SCHÖNSTEN PLATZ AN DER SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

SCHULPROJEKT

Salzkammergut räumt bei Tischlertrophy ab

LINZ/SALZKAMMERGUT. Die Johann Nestroy Mittelschule Bad Ischl und die digiMS 2 aus Bad Goisern konnten jeweils einen Sieg bei der diesjährigen Tischlertrophy der Tischlerinnung OÖ einheimen. Die Mittelschule Laakirchen erreichte einen dritten Platz.



Schüler der Johann Nestroy Mittelschule Bad Ischl mit Albert Gassner

Handwerk zu wecken“, sagte Stockinger. Auch die betreuenden Werklehrer Harald Sailer und Thomas Albeseder zeigten sich mit dem Ergebnis zufrieden und betonten die Bedeutung praxisnaher Projekte im Unterricht.

Laakirchen holt dritten Platz mit Monstertruck

Auch die Mittelschule Laakirchen war beim Wettbewerb vertreten. Insgesamt 16 Schüler der dritten Klassen arbeiteten gemeinsam am Projekt „Venom“. Die Wahl fiel auf einen Monstertruck mit der Startnummer 999. Der Bau war ein Gemeinschaftsprojekt der Klassen 3a und 3b, begleitet von der Firma SFK mit Unterstützung durch Sebastian Rader. Die originelle Idee wurde mit dem dritten Platz in der Kategorie Funktionalität gewürdigt.

Handwerk und Bildung im Zusammenspiel

Die Tischlertrophy zeigt, wie Schule und Wirtschaft gemeinsam junge Menschen für handwerkliche Berufe begeistern können. Seit neun Jahren bringt sie Schüler mit Tischlern zusammen und stärkt das Verständnis für regionales Handwerk. Albert Gassner lobt die Trophy als wertvolles Instrument zur Berufsorientierung: „Ein so professionell ausgetragener Wettbewerb motiviert die Schüler sehr.“ Wichtig sei auch der Werkstattbesuch: „Hier erleben die Jugendlichen, wie sägeraues Holz zu Bauteilen verarbeitet wird.“ Besonders freut ihn der Doppelsieg für das Salzkammergut: „Aus der Mischung junger Ideen und traditionellem Handwerk entstehen echte Innovationen.“ Auch Valentin Stockinger betont den Stellenwert des Projekts. Die neunte Auflage der Trophy bestätigte ihren hohen Wert für die Bildungsarbeit im Land. ■



von
LISA-MARIA LASERER

Mit der Tischlertrophy möchte die Tischlerinnung Oberösterreich gemeinsam mit der Bildungsdirektion den Werkstoff Holz und den Beruf des Tischlers schon früh greifbar machen. Bei der neunten Auflage dieses handwerklichen Schulprojekts arbeiteten 19 Klassen der siebten Schulstufe an der Aufgabe, im Werkunterricht eine eigene Seifenkiste zu entwerfen und zu bauen. Unterstützt wurden sie dabei von einem regionalen Patronantischler. Die fertigen Fahrzeuge wurden im Wifi Linz präsentiert und von einer Fachjury in den Kategorien Design, Funktionalität und Stabilität bewertet. Je Kategorie konnten die besten Teams bis zu 500 Euro für die Klassenkasse gewinnen.

Erster Platz für Bad Ischl

Die Johann Nestroy Mittelschule Bad Ischl holte den Sieg in der Kategorie Funktionalität. Die Schüler entschieden sich für den Bau eines dreirädrigen Beiwagen-Gespans und ließen sich dabei von historischen Rennmaschinen inspirieren. Im Zentrum standen dabei sowohl technische Präzision als auch kreative Gestaltung. Die Konstruktion von Lenkung und Rahmen stellte die Schüler vor große Herausforderungen, da sämtliche Bauteile ausschließlich aus Holz gefertigt werden mussten. Nach mehreren



Die Schüler der digiMS 2 Bad Goisern freuen sich über den Sieg.

Foto: cityfoto



Die drittplatzierten Laakirchner Schüler mit ihrem Monstertruck

Foto: cityfoto

Wochen intensiver Arbeit funktionierte das Fahrzeug bei der ersten Testfahrt einwandfrei. Das Team, das sich „Bomboclat-Racing-Team“ nannte, arbeitete mit großer Motivation. Die Designgruppe entwickelte ein karibisch inspiriertes Farbkonzept, das den Gesamteindruck der Präsentation unterstrich. Bei der Siegerehrung in Linz überzeugte die Gruppe mit einer Bühnenperformance und holte den ersten Platz in ihrer Kategorie. Unterstützt wurden die Schüler von den Werklehrern Harald Schwarz und Peter Peer sowie Tischlermeister Albert Gassner.

Bad Goisern überzeugt

Auch die digiMS 2 Bad Goisern war bei der diesjährigen Tisch-

lertrophy erfolgreich. Die Schüler sicherten sich den ersten Platz in der Kategorie Stabilität mit ihrem Modell „Goiserer Fuhr“. Das Fahrzeug war robust gebaut und überzeugte durch eine stabile Konstruktion, die an traditionelle Transportwagen erinnerte. Der Name war passend gewählt, denn „Fuhr“ steht im Salzkammergut seit jeher für belastbare Wagen.

Die Tischlerei Trau'di, vertreten durch Simon Petter und Valentin Stockinger, unterstützte das Projekt. Beide lobten das Engagement und die Lernbereitschaft der Schüler: „Sie waren wissbegierig, haben gefragt, ausprobiert und sind mit viel Elan an die Sache herangegangen. Es war eine Freude, dieses Interesse am

SKAL SALZKAMMERGUT

Erfolgsrezept aus dem Salzkammergut begeistert

SALZKAMMERGUT. SKAL Salzkammergut traf sich im Hotel Bergrose in Strobl, um das Erfolgsprojekt SeeSushi kennenzulernen – ein kulinarisches Konzept mit Wurzeln im Salzkammergut und Erfolg in Wien.

Der internationale Wirtschaftsclub SKAL Salzkammergut lud im Juni zu einem besonders spannenden Treffen. Im Fokus stand das Gastronomiekonzept „SeeSushi“ aus dem Hotel Bergrose Hideaway in Strobl, das seit einigen Monaten auch erfolgreich im Palais Ferstl in Wien vertreten ist. Über 40 Teilnehmer zeigten reges Interesse an der Erfolgsstory von Dominik und Viktoria Edlinger. Dominik Edlinger berich-



Skäl Salzkammergut zu Gast bei SeeSushi

Foto: Skäl International Salzkammergut

tete über seinen internationalen Werdegang – von Dubai über Asien bis New York – und wie er das Konzept für SeeSushi in New York entwickelte. „Wenn du in Wien etwas Neues versuchst, wirst du vorerst mit verschränkten Armen empfangen – nach dem Motto: Jetzt schauen wir, was der

Wirt aus dem Salzkammergut kann.“ Heute sei Wien begeistert, so Edlinger: „Wir bringen nur das Beste aufs Sushi-Brett.“ Bei der anschließenden Verkostung überzeugten Qualität und Präsentation ebenso wie das harmonische Zusammenspiel des Familienbetriebs. ■



Foto: Weibold

Mann springt nackt in Brunnen vor Lokal

BAD ISCHL. Ein 53-Jähriger aus dem Bezirk Gmunden begann vor einem Lokal in Bad Ischl plötzlich, Gäste zu beschimpfen, zog sich anschließend aus und stieg in einen dortigen Brunnen. Die Polizei wurde verständigt. Beim Eintreffen der Beamten war der Mann bereits verschwunden. Kurze Zeit später konnte der 53-Jährige ausfindig gemacht werden, verweigerte aber die Angabe seiner Identität. Er wurde vorübergehend festgenommen. Er wird angezeigt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at

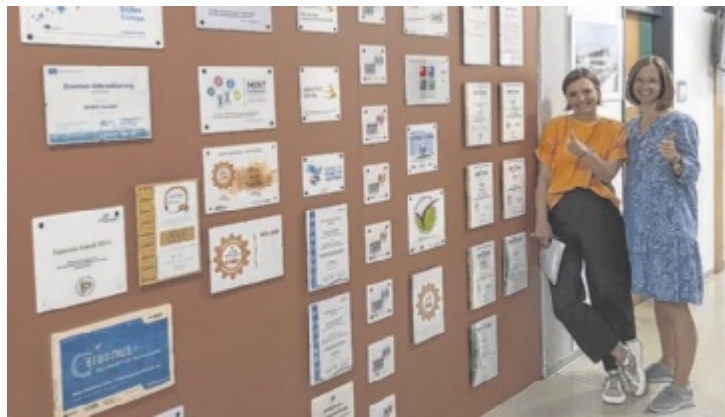


ZERTIFIKAT

BG/BRG Gmunden erneut als Mint- Schule ausgezeichnet

GMUNDEN. Das BG/BRG Gmunden wurde erneut als „Mint-Schule“ zertifiziert und erhält damit eine wichtige Anerkennung für seine Arbeit in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Auszeichnung unterstreicht das kontinuierliche Engagement der Schule in diesen zukunftsrelevanten Fachbereichen.

Die Zertifizierung ist das Ergebnis mehrjähriger Entwicklungsarbeit. Praxisnahe Lernformate, projektorientierter Unterricht, enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern und ein motiviertes Lehrerteam sind



Viele Auszeichnungen zieren eine Wand am BG/BRG Gmunden. Foto: BG/BRG Gmunden

zentrale Bausteine der Mint-Förderung am BG/BRG Gmunden. Besonders hervorgehoben wird auch die Mitgliedschaft im deutschen Netzwerk Mint-Excellence Center, einem Verein ma-

thematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen – eine Besonderheit, da es sich um die einzige österreichische Schule in diesem Verbund handelt. ■

Mehrfach zertifiziertes Bildungsangebot

Neben dem Mint-Gütesiegel verfügt das BG/BRG Gmunden über weitere Auszeichnungen. Als „Gesunde Schule“ legt die Einrichtung großen Wert auf das körperliche und seelische Wohlbefinden der Schüler. Den Titel „MeisterSinger-Schule“ verdankt sie der kontinuierlichen Förderung musikalischer Talente und vielfältiger musikalischer Projekte. Auch im digitalen Bereich ist die Schule als „Expert-Schule“ Teil eines Netzwerks innovativer Bildungsstätten. Ergänzt wird das Profil durch das Ökolog-Gütesiegel, das Initiativen zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit fördert. ■

TIPS TALK MIT DORIS HUMMER

Mehr Windkraft, weniger Bürokratie

LINZ/OÖ. Bei der konstituierenden Sitzung des oberösterreichischen Wirtschaftsparlaments wurde Doris Hummer für die Periode 2025 bis 2030 erneut zur Präsidentin der WK Oberösterreich gewählt. Im Tips-Interview spricht sie über Chancen und Notwendigkeiten, um die Wettbewerbsfähigkeit des Landes zu stärken.

von ALEXANDRA MITTERMAYR



Die wiedergewählte OÖ-Wirtschaftskammerpräsidentin Doris Hummer besuchte für ein Interview die Tips-Redaktion in den Promenadengalerien. Foto: Kerschbaummayr

Tips: Was macht Sie persönlich optimistisch für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich – trotz aller aktuellen Herausforderungen?

Doris Hummer: Ich glaube, dass wir jetzt eine ungemeine Chance haben, durch Strukturreformen die Wettbewerbsfähigkeit auf neue Beine zu stellen. Wir stecken im dritten Jahr der Rezession, aber es sind sehr verhaltene, positive Signale sichtbar. Wir haben heute ein Wettbewerbsfähigkeitsproblem auf der Kosten Seite. Wenn wir jetzt die Systeme verändern, Stichworte sind Lohnkosten und Energiekosten, dann wird uns das nachhaltig die Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Österreich gilt als eines der Länder mit den höchsten Energiekosten. Nun hört man von einem geplanten Industriestrom-Bonus. Welche Lösungen sehen Sie, um die Unternehmen zu entlasten?

Das klare Signal in Richtung energieintensiver Industrien war wichtig, dass es hier wieder eine Kompensation der Mehrkosten geben wird. Andernfalls werden diese Industrien abwandern, weil sie ihre Produkte zu diesen Kosten nicht mehr auf den Weltmärkten absetzen können. Alle anderen Länder haben solche Kompensationsmodelle. Ebenso wichtig ist es, den Strompreis für die gesamte Wirtschaft und

auch für die Bevölkerung in den Griff zu bekommen. Wenn wir billigere Preise haben wollen, dann werden wir diese Energie bei uns im Land erzeugen müssen und dürfen nicht von teuren Importen abhängig sein. Wir müssen über nachhaltige Energieerzeugung und erneuerbare Energien reden. Es braucht eine Strukturänderung, die bestimmt, wie sich der Preis zusammensetzt, Stichwort Merit-Order-Prinzip. Die Hälfte der Kosten sind Abgaben und Steuern. Da haben wir auf politischer Seite noch einige Hausaufgaben zu erledigen, damit wir mit den Preisen wieder auf ein vernünftiges Niveau kommen.

Sie fordern einen beschleunigten Ausbau der Windkraft in Oberösterreich und sprechen sich für sogenannte 'positive Zonen' aus. Welche konkreten Schritte erwarten Sie sich von der Landespolitik, um diesen Ausbau rasch und konfliktarm umzusetzen?

Wir sollten alle Möglichkeiten nutzen, die wir im Land haben, um nachhaltige Energie zu erzeugen. Es ist schade, dass es uns nicht gelingt, regionalpolitisch zu vermitteln, wie wichtig das ist. Ich glaube, dass wir einen österreichweiten Masterplan brauchen. Die aktuellen Beschleunigungszonen sind viel zu wenig. Der Windpark Sandl wäre sofort umsetzbar und ich plädiere wirklich dafür, dass wir das tun.

Bürokratieabbau ist ein Dauerbrenner. Gibt es erkennbare Fortschritte?

Wenn ein Industriebetrieb bei uns in Oberösterreich 70 Personen braucht, um einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, den vielleicht kein Mensch liest, dann ist das verrückt. So gesehen bin ich froh, dass die Europäische Union hier die Weichen neu stellt und der Schwerpunkt auch auf die Wettbewerbsfähigkeit gesetzt wird. Das beste Formular ist jenes, das ich nicht brauche. In Oberösterreich ist hier schon einiges am Laufen und ich erhoffe mir in der nächsten Zeit sichtbare Ergebnisse. Was es jetzt noch braucht, ist eine Art Entbürokratisierungsrechnungshof. Wir haben einen Staatssekretär, der Vorschläge erarbeiten soll. Jetzt müssen wir aber in die Umsetzung kommen.

Sie sind Präsidentin der Wirtschaftskammer, Unternehmerin und Mutter. Wie kann man Frauen für Führungspositionen begeistern?

Es geht ganz stark um die Vorbildfunktion. Und natürlich braucht es die viel zitierten Unterstützungssysteme, weil sich Frauen auch für eine Familie entscheiden wollen. Da sind wir auf einem sehr guten Weg. Aber wir haben auch zwei Dinge, die uns noch bremsen. Einer-

seits ist es die Sozialisierung der Frauen selbst. Die erste Reihe, das lernen wir anscheinend in unserer Erziehung, ist nicht für Frauen gemacht, denn dafür braucht es Durchsetzungsstärke, manchmal vielleicht sogar Ellbogen. Wir müssen Frauen und Mädchen ermutigen, weil wir diese Vielfalt in der ersten Reihe brauchen. Zweitens werden Führungsriege ausschließlich aus Männern zusammengesetzt, auch wieder Männer auswählen – unbewusst, und ohne jemandem einen Vorwurf zu machen. Gleich und gleich gesellt sich eben gerne.

Technische Berufe bieten Frauen große Chancen, auch im Hinblick auf die Bezahlung. Wie kann man sie dafür begeistern?

Ich denke, dass die Möglichkeit, sich neu zu orientieren, eine Chance sein kann. Sie entsteht durch die zunehmenden Angeboten, die heutzutage fast jeder Berufstätige erhält. Ein Beispiel aus meinem Unternehmen: Ich habe eine technische Zeichnerin ausgebildet, die zuvor in der Gastronomie gearbeitet hat. Über ein Unterstützungsprogramm wurde ihr diese Möglichkeit eröffnet, und sie ist jetzt glücklich in ihrem Beruf. Auch mit unserer dualen Akademie kann man nach einer allgemeinen Ausbildung eine spezifische Ausbildung, zum Beispiel in den Bereichen Coding, Mechatronik oder Technik, absolvieren. Es schlummern viele Talente in Mädchen und Burschen. Das ist auch einer der Gründe, warum wir unseren Talent Space gegründet haben. Die Teststationen sind so konzipiert, dass man einfach Spaß daran hat, sich zu erproben. Ich glaube, dass es am Ende des Tages darum geht, dass man einen Job ausübt, der Freude macht. Wo man abends rausgeht und denkt: Hat gepasst, hab was weitergebracht. ■

XXXLos zum **XXXLutz**

Nur diesen
Mi., 18.06. bis
Mo., 23.06.
2025

Ausgenommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus
den aktuellen und in
den letzten 30 Tagen
gültigen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und Online
Only Produkten

20%¹⁾ MwSt. geschenkt

AUF FAST IHREN GESAMTEN EINKAUF

= entspricht einem Nachlass von 16,67%.
Zum Sofortabzug. Vom bisherigen Verkaufspreis.
**FÜR BESTEHENDE UND NEUE
PREISEPASSINHABER.**



Jetzt gleich anmelden
auf xxxlutz.at oder
bei Ihrem XXXLutz!

1) Gültig vom 18.06. bis 23.06.2025. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Kleinelektro, Bücher, Küchenblöcke, Kinderautositze und Produkte der Marken Joop!, Team 7, Bretz, Erpo, Brühl, Walden, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Anrei, Stokke, 2E Vertriebs-GmbH, ABC Design, Miele, Liebherr, Gaggenau, Bora, Sudbrock, Stocco, ti'me, Sieger, Sedda, Sit Mobilia, Aeris, System Unit, Carryhome, Hom'in, SMEG, Schöner Wohnen, Stressless, Tierra Outdoor, Villeroy & Boch, Cybex, Scoot&Ride, Joolz, Nuna, Joie Signature, Moon Edition, Parkett- und Laminatböden, BOXXX, Naturkind und Neuhaus PURE. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: MWST
Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.



SCHULANFÄNGERPROGRAMM

Laakirchner Kindergärten besuchen Feuerwehrhaus Oberweis

LAAKIRCHEN. Die Freiwillige Feuerwehr Oberweis empfing alle vier Kindergärten der Stadtgemeinde Laakirchen zu einem Informationstag im Feuerwehrhaus. Insgesamt nahmen 96 Kinder und elf Kinderpädagogen an dem Programm teil, das von Kommandant Maximilian Bichler und zehn Kameraden durchgeführt wurde.

Das Programm, das jährlich für die Schulanfänger der Kindergärten angeboten wird, soll den Kindern die Gefahren von Feuer und Bränden näherbringen. Im theoretischen Teil wurden mit Fragespielen die wichtigsten Verhaltensregeln vermittelt. Im



Die Schulanfänger aller vier Laakirchner Kindergärten durften an einem Tag bei der FF Oberweis teilnehmen.

Foto: FF Oberweis

Anschluss folgte eine praktische Vorführung der Geräte, bei der der richtige Umgang mit Feuer erklärt wurde.

Feuerwehrspritze und Rückfahrt als Höhepunkt

Als Abschluss des praktischen Teils durften die Kinder mit einer Feuerwehrspritze auf ein Ziel spritzen, was sichtlich großen Spaß machte. Von jedem Kind wurde dabei ein Foto gemacht. Auch die Betreuer konnten den Umgang mit einem Feuerlöscher üben. Nach dem erfolgreichen Löschen verschiedener Brände stärkten sich die Teilnehmer mit Gebäck, das vom Sparmarkt Hessenberger zur Verfügung gestellt wurde. Für den Transport sorgte Busreisen Frösch.

Zum Abschluss wurden die Kinder mit den Feuerwehrfahrzeugen zu ihren Kindergärten zurückgebracht. ■

AUSZEICHNUNG

Kindergarten Gosau erhält Mint-Gütesiegel

GOSAU. Der Kindergarten Gosau des Diakoniewerks wurde mit dem Mint-Gütesiegel 2025 bis 2028 ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird vom Bundesministerium für Bildung gemeinsam mit der Industriellenvereinigung, der Wissensfabrik Österreich und der Pädagogischen Hochschule Wien vergeben und honoriert herausragende pädagogische Arbeit in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

Im Kindergarten Gosau sind Mint-Impulse fest in den Alltag der Kinder eingebunden. Die Kinder erforschen spielerisch naturwissenschaftliche Zusammenhänge, pflanzen Bohnen, Kresse und Kürbisse an und beobachten deren Wachstum. Sie experimentieren mit Licht, Was-



Im Kindergarten Gosau werden die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik in spielerischer Form behandelt.

Foto: Markus Prantl

ser und Schatten oder gehen im Farblabor verschiedenen Fragestellungen nach. Externe Experten, wie ein Elektriker, ermögli-

chen praxisnahe Erfahrungen mit Stromkreisen und Stromerzeugung. Mit Materialien wie Lupen, Waagen, Sachbüchern und

Messgefäßen können die Kinder eigenständig forschen.

Bedeutung der Auszeichnung für den Kindergarten

Auch der Bereich Informatik wird im Kindergarten kindgerecht vermittelt. Neben der Nutzung digitaler Medien steht das Verständnis für technische Zusammenhänge im Mittelpunkt, etwa durch erste Schritte in Robotik mit den beiden Robotern des Kindergartens. Um das Mint-Gütesiegel zu erhalten, musste der Kindergarten Gosau seine pädagogische Arbeit umfassend dokumentieren. Das Konzept wurde von einem unabhängigen Expertengremium bewertet. Die Auszeichnung gilt österreichweit als Nachweis für hohe Bildungsqualität im Mint-Bereich und wird für drei Jahre vergeben. ■

GENERALSEKRETÄR SEVERIN GRUBER

„Wir sind der Arbeitsmuskel des Ministers“

ROITHAM/WIEN. Im Tips-Interview gibt der aus Roitham stammende Severin Gruber einen Einblick in seine Aufgabe als Generalsekretär.

von ALEXANDRA MITTERMAYER

Tips: Herr Gruber, Sie sind gebürtiger Roithamer und nun Generalsekretär in Wien. Wie sehr prägt Ihre Herkunft aus Oberösterreich Ihre Arbeit auf Bundesebene?

Severin Gruber: Es prägt schon sehr, wie man aufgewachsen ist und mit wem man zusammengearbeitet hat. Ich bin in einem Umfeld aufgewachsen, in dem jeder pragmatisch ist, in dem man zusammenhilft, in dem man ehrlich ist. Das ist etwas typisch Oberösterreichisches, würde ich sagen. Geprägt hat mich auch die Arbeit im Gemeinderat, sich mit Budgets zu beschäftigen und zu sehen, wofür wie viel Geld ausgegeben wird.

Wo sehen Sie Chancen, damit regionale Anliegen besser gehört und umgesetzt werden?

Das Wichtigste ist eine klare Aufgabenverteilung und Zu-



Severin Gruber aus Roitham ist seit 1. April Generalsekretär im Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus.

Foto: BMWET/Holey

ständigkeit. Zuhören, was die Bürgermeister beschäftigt, welche Themen vielleicht nicht nur in Wien diskutiert werden, ist immer gut für einen Realitätscheck.

Welche sind Ihre wichtigsten Aufgaben als Generalsekretär im aktuellen Ministerium?

Ich bin für die Abläufe zuständig, damit die Zentralstelle sowie alle nachgelagerten Organisationen und Dienststellen gut funktionieren und arbeiten können. Das betrifft jetzt am Anfang vor allem das Budget, aber auch die ganzen Organisationsthemen. Die Eingliederung der neuen Energiesektion ist so eine Aufgabe, und auch die Fragestellung, wie wir uns im demografischen Wandel im Haus weiter-

entwickeln, welche Nachbesetzungen wichtig sind, welche Schwerpunkte wir in Zukunft haben, wo braucht man mehr oder auch weniger Ressourcen.

Die Rolle der Generalsekretäre wird immer wieder kritisch diskutiert. Wie begegnen Sie dem Vorwurf, ein „Schattenminister“ zu sein?

Der Minister ist der Chef. Er gibt vor, wo die Prioritäten liegen und welche Ziele er erreichen will. Der Kabinettschef kümmert sich um die politische Abstimmung innerhalb der Bundesregierung und darum, dass die politischen Entscheidungen herbeigeführt werden. Der Generalsekretär muss sich darum kümmern, dass das Haus arbeitet. Das ist die Rollenverteilung. Wir sind der Arbeitsmuskel des Ministers.

Welche Tipps geben Sie jungen Menschen mit, die sich für eine Karriere in der Politik interessieren?

Sie sollten das Studium ernst nehmen und sich ehrenamtlich engagieren. Es gibt Organisationen wie die Schüler- oder Studentenvertretung, in denen man viel über Politik mitbekommt. Hier lernt man, wie Organisationen ticken, wie man sich einbringen und Verantwortung übernehmen kann. Manche glauben, man muss es sich nur mit den Chefs richten. Nein, es geht darum, dass man sich in der Zusammenarbeit einen guten Ruf erarbeitet. Man unterschätzt, wie schnell sich ein guter oder schlechter Ruf verbreitet. Und es braucht die Bereitschaft, sich einzusetzen. Meistens wird man nicht exakt das, was man anstrebt. Ich habe beispielsweise nicht damit gerechnet, Generalsekretär zu werden.

Ihr größter Wunsch für Ihre Heimatgemeinde ist ...

... dass wir auch in Zukunft genügend Arbeitsplätze haben und die Entwicklung, das Vereinsleben sowie der Zusammenhalt in der Gemeinde so gut bleiben. ■

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
- Preisvorteil von bis zu € 4.550,-.



Movement that inspires



nur bei DAXL ab

€ 22.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schlößberg | Tel.: 07248 - 602

Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165

Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 und Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]; Fahrgeräusch dB(A) 65,0-63,0/Nahfeldpegel dB (A)/min*76,0-74,0/3750. 1) Listenpreis Ceed SW Silber € 27.540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.500,- Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d.i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenschutz u/o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Bindfrist/Mindestfz. 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblich. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.25. Stand 04/2025. *) 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.





Foto: Sophie Neher

Meisterschaft Der Rotary Club Bad Ischl hielt im letzten offiziellen Meeting des Präsidenten Benedikt Jäger (rechts) eine interne Vereinsmeisterschaft im Kegeln ab. Zahlreiche Mitglieder kämpften um den Titel. Am Ende siegte Robert Oberfrank (Zweiter von links) vor Robert Lidauer (Erster von links) und Friedo Jäger (Zweiter von rechts). Am Dienstag, 24. Juni erfolgt der Präsidentenwechsel.



Über 80 Gäste kamen zum ersten Unternehmerabend.

Foto: Wolf

AUSTAUSCH

Unternehmerabend

SCHARNSTEIN. Wolf Systembau lud erstmals zum Unternehmerabend nach Scharnstein ein. Über 80 Gäste aus Wirtschaft und Industrie nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Unternehmer aus der Region sowie Gäste mit weiterer Anreise folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen Abend. Nach der Begrüßung und Firmenvor-

stellung sowie einer Präsentation der Bauweisen und Projekte, war ein Firmenrundgang das Highlight des Abends. Die Teilnehmer zeigten sich begeistert von den Einblicken in die Produktion und Arbeitsweise. Den Abschluss bildete ein Netzwerken an der „WOLFühlbar“, das den Austausch und das Knüpfen neuer Kontakte förderte. ■

In Kooperation mit:



Schönstes
Gartenfoto



Peter aus Linz
Foto: privat



Paula aus Gmunden
Foto: privat



Dagmar aus Kirchdorf
Foto: privat



Elisabeth aus Steyr
Foto: privat



Eveline aus Wels
Foto: privat



Christine aus Linz-Land
Foto: privat

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/garten



Gleichenfeier Der McDonald's in Gmunden feierte kürzlich Gleichenfest: Zahlreiche Gäste kamen auf die Baustelle in der Aubauerstraße, um gemeinsam diesen wichtigen Meilenstein zu begehen. Die Bauarbeiten liegen voll im Zeitplan. Die Eröffnung ist für den 20. August 2025 geplant.

Foto: McDonald's Österreich

ERASMUSPROGRAMM

Kulturaustausch mit Gästen aus Spanien und Frankreich

GMUNDEN. Im Rahmen eines Erasmus-Austauschprogramms besuchten Schüler aus Ronda in Spanien und aus der Bretagne in Frankreich das BG/BRG Gmunden. Der Austausch ermöglichte einen intensiven Einblick in den österreichischen Schulalltag und förderte den kulturellen Dialog zwischen den Jugendlichen.

Die Gäste nahmen am Unterricht teil und lernten die österreichische Kultur in von Schülern organisierten Workshops kennen. Besonders beliebt waren das Verziern von Liebstatt-Herzen und das Erlernen österreichischer Tänze. Die Vielseitigkeit



Auch ein Besuch in Hallstatt stand auf dem Programm.

Foto: BG/BRG Gmunden

von Gmunden und der Region wurde bei Ausflügen sowie einer

Rätselrallye durch die Stadt vermittelt. Besuche in Salzburg und

Hallstatt rundeten das Programm ab und boten weitere kulturelle Einblicke.

Austausch in beide Richtungen

Das Erasmus-Programm bietet auch den Schülern des BG/BRG Gmunden die Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln. Bereits im April verbrachte eine Gruppe eine Woche in Ronda. Weitere Reisen zu Partnerschulen in Frankreich und den Niederlanden sind geplant. Die finanzielle Unterstützung durch Bürgermeister Stefan Krapf und die kulinarische Begleitung durch das Backhaus Hinterwirth trugen zum Gelingen des Austauschs bei. ■



Nacht der Chöre

Foto: MGV Goisern

MUSIK

Chornacht

BAD GOISERN. Sechs Chöre aus der Region präsentierten beim vierten Mal der Nacht der Chöre im Festsaal von Bad Goisern ein musikalisches Programm. Der Männergesangsverein Goisern 1859 als Veranstalter freute sich über die Mitwirkenden den Goiserer Männergesangsverein, den Chor Bergheimat, den Hodgepodge Chor, den Allgemeinen Gesangsverein Kohlröserl, den Männergesangsverein St. Wolfgang sowie die Laudachtaler Sängerrunde. ■

MASSGESCHNEIDERT

Erstaunlich günstige Preise für edle Gartenmöbel bei X-Markt

WELS. Der Gartenmöbel-Spezialist in Wels-West, Salzburgerstraße, direkt an der B1, war vielen schon bisher als Preisdrücker für edle Gartenmöbel aus Edelstahl, Keramik und hochwertigste Outdoor-Polstermöbel bekannt.

Der Trend geht eindeutig zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und auch Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen sind bei X-Markt zusätzlich auch noch zentimetergenau planbar. Es wäre aber nicht X-Markt, wenn man nicht auch edle Marken und planbare Gartenmöbel weit unter dem üblichen Preis bekommen würde. Denn durch Eigenproduktion und



Die Terrasse wird in Zukunft so bequem und individuell wie der Wohnbereich. Alle Materialien und Modelle sind schon in der über 1.200 Quadratmeter großen X-Markt Ausstellung zu sehen. Durch Bestellung in großen Mengen direkt beim Hersteller, Eigenproduktion und Fertigung vor Ort gibt es bei X-Markt auch hochwertige Gartenmöbel zu Preisen, die man woanders lange suchen kann.

Foto: X-Markt

Fertigung vor Ort kann X-Markt auch Gartenmöbel nach Maß zu unglaublich niedrigen Preisen anbieten. Mehr Info: X-Markt in

Wels, Jasminstraße 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at, (Montag bis Freitag, 9 bis 18, Samstag 9 bis 17 Uhr). ■ Anzeige

OÖ Seniorenbund: Pühringer bestätigt

OÖ. Beim 22. ordentlichen Landesseniorentag des OÖ Senioren-bundes wurde LH a.D. Josef Pühringer mit 99,8 Prozent als Landesobmann bestätigt. Unter dem Motto „Älter werden ist nichts für Feiglinge“ betonte Pühringer die zentrale Rolle älterer Menschen in der Gesellschaft und forderte klare Maßnahmen im Bereich der Pflege und gegen Altersdiskriminierung.



Foto: OÖ Seniorenbund

Alle Inhalte
zum Thema



Schüler- und Lehrlings-Tickets erhältlich

OÖ. Die OÖVV Schüler- und Lehrlings-Ticket sowie das Jugendticket-Netz für das kommende Schuljahr können bereits bestellt werden. Der Selbstbehalt für die Schüler- und Lehrlings-Tickets bleibt mit 19,60 Euro unverändert. Der Preis für das Jugendticket-Netz, das in ganz OÖ gültig ist, erhöht sich geringfügig auf 95 Euro. Die OÖVV-Tickets für Schüler und Lehrlinge werden automatisch als offizielle 4youCard anerkannt.

Alle Inhalte
zum Thema



Blutspenden gerade im Sommer wichtig

OÖ. „Vor dem Sommer ist erfahrungsgemäß ein starker Rückgang an Spendern zu beobachten“, berichtet das OÖ. Rote Kreuz. Der Blutbedarf kennt aber keine Sommerpause. Seit Juni kann man ganz einfach online einen persönlichen Spendertermin reservieren. Noch einfacher geht es mit der App „Mein Blut“. Mehr Infos: mitmachen.gibdeinbestes.at/rettedensommer

Alle Inhalte
zum Thema



GMUNDNER FERTIGTEILE

Neue Produktionshalle

OHLSDORF. Gmundner Fertigteile, ein Unternehmen der Asamer- und Stern-Gruppe, feierte die Inbetriebnahme ihrer neuen Fertigungs- und Montagehalle in Ohlsdorf mit einem festlichen Eröffnungsakt.

Die Eröffnung der neuen Produktionshalle wurde mit einem großen Fest gefeiert – mit Ehrengästen wie Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner, WKOÖ-Vizepräsident Clemens Malina-Altzinger und Bürgermeisterin Ines Mirlacher. Auch Planungs- und Partnerfirmen, Gesellschafter, Mitarbeiter und Nachbarn waren dabei. Die Geschäftsführer Christof Neumann und Thomas Danner betonten die Bedeutung des Projekts und dankten allen Beteiligten. Besonders hervorgehoben wurde die Geduld der Nachbarschaft während der Bau-phase.

Das anschließende Familienfest mit kulinarischen Genüssen, Musik und Kinderprogramm war ein Dankeschön an die Belegschaft für Einsatz und Flexibilität. Die neue Halle mit einer Länge von 85 Metern wurde direkt am Standort errichtet. Herzstück ist ein 60-



Eröffnung der neuen Produktionshalle in Ohlsdorf

Foto: Gmundner Fertigteile

Tonnen-Kran für schwere Betonbauteile, der die Produktionsprozesse deutlich effizienter macht. „Ein klares Zeichen für unsere Weiterentwicklung und Innovationskraft“, so Neumann.

Laut Landesrat Achleitner ist die Halle ein Bekenntnis zum Standort Oberösterreich – und eine Antwort auf die steigende Nachfrage in Märkten wie Deutschland und Indien. Gmundner Fertigteile liefert seit Jahrzehnten weltweit: von der Schweiz über Malaysia bis nach Australien. Die Exportquote liegt bei über 50 Prozent. 2025 wurde erstmals ein Bahnübergangssystem in Indien installiert. „Kein Übergang

gleich dem anderen – wir entwickeln individuelle Lösungen mit höchster Langlebigkeit und Sicherheit“, so Danner. In Österreich sind über 3.000 Anlagen in Betrieb. Produziert wird regional und klimafreundlich – mit Zement aus Gmunden, lokalen Rohstoffen und Photovoltaik. Das Unternehmen beschäftigt 65 Mitarbeiter, viele davon seit Jahrzehnten oder in zweiter Generation. Gmundner Fertigteile unterstützt regelmäßig Vereine und soziale Projekte in der Region. „Die Halle steht für Innovationskraft, Verbundenheit und die Menschen dahinter“, so Karl Neumann, CEO der Stern-Gruppe. ■

BALLETT

Gmundner Tänzerin siegreich

GMUNDEN/POREC. Adele Schmidt aus Gmunden hat beim renommierten DanceStar-Wettbewerb in Porec Kroatien, beachtliche Erfolge erzielt. Der Wettbewerb versammelte rund siebentausend Teilnehmer aus mehr als 20 Ländern.

Adele, die an der Ballettakademie der Tanzschule Hippmann in Wels trainiert, trat in zwei Kategorien an. Im Gruppentanz „Schurale“ erreichte sie mit ihrer



Freude über den Sieg.

Foto: privat

Gruppe den zweiten Platz. Besonders erfolgreich war ihr Duett mit Luisa Oberndorfer, das in der Kategorie Folkloretanz für Kinder bis neun Jahre den ersten Platz belegte. Insgesamt brachte die Ballettakademie der Tanzschule Hippmann 17 Medaillen von diesem Wettbewerb mit nach Hause. Die Arbeit der Lehrerin Svetlana Streicher, die für Choreographien, Musik, Kostüme und das intensive Training verantwortlich ist, trug maßgeblich zu diesem Erfolg bei. ■

WORKSHOP

Schüler aus Bad Goisern besuchten KZ-Gedenkstätte Ebensee

BAD GOISERN/EBENSEE. Im Rahmen des Geschichtsunterrichts setzten sich die beiden vierten Klassen der digiMS 2 Bad Goisern intensiv mit der Geschichte des Nationalsozialismus auseinander. Dazu besuchten die Schüler die KZ-Gedenkstätte in Ebensee und nahmen an einem Workshop im Museum teil.

Während des Workshops erfuhren die Schüler viel über die Vergangenheit des Ortes und die Bedeutung des Gedenkens. Im Anschluss erkundeten die Jugendlichen gemeinsam mit einem Mitarbeiter den historischen Stollen, der während des Zweiten Weltkriegs als Teil des Kon-



Schüler der Goiserer digiMS 2 beim Workshop im KZ Ebensee. Foto: digiMS 2 Bad Goisern

zentrationen genutzt wurde. Dabei konnten sie die engen Gänge und die damaligen Lebensbedingungen der Häftlinge nachvollziehen.

Friedhofsbesuch als Abschluss

Den Abschluss des Ausflugs bildete ein Spaziergang zum Friedhof, auf dem die Opfer des Konzentrationslagers Ebensee bestattet wurden. Der Besuch vermittelte den Schülern wichtige Eindrücke zur Bedeutung von Frieden, Toleranz und Menschlichkeit.

Auch im Zeitgeschichte Museum Ebensee finden sich viel historische Informationen für Interessierte. ■

MUSIKSCHULE LAAKIRCHEN

Erfolge für Musiker

LAAKIRCHEN. Die Landesmusikschule Laakirchen konnte bei zwei bundesweiten Wettbewerben erneut mit starken Leistungen überzeugen. Besonders die Beiträge aus den Bereichen Trompete und Mundharmonika wurden von den Jurys mit höchsten Auszeichnungen gewürdigt.

Beim Bundesfinale des Wettbewerbs „Prima la Musica“ in Wien erspielte sich Felix Diesslbacher aus der Trompetenklasse von Hubert Huemerlehner einen ersten Preis mit Goldmedaille. Der Wettbewerb zählt zu den renommiertesten Nachwuchswettbewerben im österreichischen Musikschulwesen.

Auch beim Bundeswettbewerb des Österreichischen Harmonika-Verbands war die Musikschule vertreten. In der Solower-

tung errang Ina Winzer aus der Klasse von Nici Feichtinger einen zweiten Preis. In dieser Kategorie gingen alle weiteren ersten zehn Plätze an Teilnehmer aus Deutschland. Einen ersten Preis mit dem Prädikat „hervorragend“ erhielt das Ensemble „Quintessenz“, ein Mundharmonikaquintett unter der Leitung von Olivia Winzer. ■



Felix Diesslbacher (links) mit Lehrer Hubert Huemerlehner. Foto: H. Huemerlehner

ORF RADIO **oö**

Eurothermen

Radio Oberösterreich

Sommer Open Air

26. Juli

ab 18.30 Uhr
Aquapulco

VVK nur € 39,-

Peter Cornelius • Avec • Flying Pickets • Simon Lewis

Weil wir Oberösterreich lieben

oöe.ORF.at + eurothermen.at

Wellness-Urlaub gewinnen!

Gewinnen Sie einen Wellness-Urlaub im Wert von € 1.500,- bei den Eurothermen!

Mehr erfahren:
eurothermen.at

PRÜFUNG

Ausbildung im Branddienst: 22 Abzeichen für FF Bad Goisern

BAD GOISERN. Vier Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Goisern absolvierten kürzlich erfolgreich die Ausbildungsprüfung Branddienst. Die praxisorientierte Leistungsprüfung wurde mit realitätsnahen Szenarien durchgeführt und dient der Vertiefung der Einsatzroutine bei Brandeinsätzen.

Insgesamt 22 Feuerwehrmänner erhielten Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Ausgangspunkt war jeweils ein Tanklöschfahrzeug, von dem aus verschiedene Szenarien wie Heckenbrand, Zimmerbrand oder Flüssigkeitsbrand möglichst fehlerfrei und in vorgegebener



Alle Teilnehmer bestanden die Prüfung erfolgreich. Foto: Forstreiter/ Hippieroither

Zeit bewältigt werden mussten. Zu den Aufgaben zählten unter anderem das Auffinden von Ge-

Atemschutz, der Aufbau eines Hochleistungslüfters, die Wasserversorgung über Hydranten sowie korrekte Funkmeldungen.

Intensive Vorbereitung zahlt sich aus

Kommandant Claus Ebner zeigt sich zufrieden und resümierte: „Sehr viele Mitglieder in den Reihen der FF Bad Goisern haben diese Leistungsprüfung bereits absolviert und konnten somit die Handgriffe und Abläufe für den Brandeinsatz vertiefen.“ Die intensiven Vorbereitungen der vergangenen Wochen zeigten laut Bewerter-Team klare Wirkung. Alle Teilnehmer bestanden die Ausbildungsprüfung Branddienst erfolgreich. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. Juni aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Unkraut jäten; Kompostarbeiten; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; Wäsche waschen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage, Massagen – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

DO+FR 19.+20. Juni **bis 01:10 Uhr Fische – Fronleichnam – aufst. Mond**
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: ernten; Unkraut jäten; Haltbarmachung v. Lebensmitteln; Brot u. Kuchen backen; Wohnung gründlich lüften; Malerarbeiten; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Sauna; Zahnarztbesuch; Reise antreten – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; umsetzen und umpflanzen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

SA+SO 21.+22. Juni **bis 03:55 Uhr Widder – Sommeranfang – aufst. M.**
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Günstig: Unkraut jäten; ernten; Kompost ansetzen; Schädlinge bekämpfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Konservieren v. Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Malerarbeiten; Putztag; Salben u. Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

MO 23. Juni **bis 04:55 Uhr Stier – aufsteigender Mond**

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Günstig: umsetzen u. umpflanzen; Unkraut jäten; Blumen pflegen; Blütenkräuter sammeln; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna u. Massagen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

DI 24. Juni **Wendepunkt – Johannistag**
Günstig: siehe gestern, letzter Tag für den Ansatz eines Johanniskraut-Öls

MI 25. Juni **Neumond um 12:33 Uhr – bis 05:40 Uhr Zwillinge – absteigender Mond**
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; was heute gerodet wird, wächst nicht nach; Heu einbringen; Wohnung neu beziehen; Feste und Partnerbeziehung – **Ungünstig:** Nagelpflege; Pflanzen säen, setzen oder gießen

DO 26. Juni **absteigender Mond**
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Günstig: Rasen mähen; Pflanzen gießen und düngen; umsetzen und umpflanzen; Wasserinstallationsarbeiten; Kosmetik **Ungünstig:** Fenster putzen, Haare schneiden

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GMUNDEN



GEBURT: Ivana Milojevic Ciubotaru & Leonardo Ciubotaru: **Jana** Foto: Baby Smile

OHLSDORF



GEBURT: Napsugar Baderne Farkas & Jozsef Bader: **Eleni** Foto: Baby Smile

KIRCHHAM

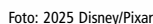


GOLDENE HOCHZEIT: Hilda und Franz Hessenberger Foto: Gemeinde

STROBL



GEBURT: Julia Fallmann & Herbert Hager: **Emil Lukas** Foto: Baby Smile



i

Foto: Tips/Alisa Matern

i



4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32
www.fussl-happyday.at

MARKTPLATZ

Aktuelles

Bergmesse am 21.6.25, 10 Uhr, auf der Gasselhütte in **Ebensee**. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst, Frühschoppen mit den Dampfplauderer. Rechtzeitige Anmeldung für Shuttlebus unter: ☎ 0664 5225370 unbedingt erforderlich

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.
MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.
MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

ABC

DACHLACKIERER
INDUSTRIELACKIERER
HILFERS

www.dachlackierer.at

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen.
☎ 0650 2352637

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Märkte

Hausflohmarkt, 27./28.6.
2025, 7-16.00 Uhr, Kleidung, Haushaltswaren, Spielzeug, Bücher usw. Lindacherstraße 13, 4661 **Roitham**. ☎ 0660 1054420

Garagenflohmarkt: Kleidung, Damen Gr. 38, Hausrat, Spielsachen, günstig zu erwerben! Franz Reisenbichlerstr. 13a, **Gmunden, 25. - 28. Juni** 2025, 12.00 - 15.30 und 17.00 - 19.00

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Kontakte
Privat: sympathischer großzügiger Mann, 55j, schlank, humorvoll, sucht hübsche jüngere Sie, gerne auch Ausländerin, für alles was zu zweit mehr Spaß macht. Bitte SMS/Whats App an 0677 64461344

Partner-/Freundschaft

Alleinstehender, netter Mann, 72, sucht nette, liebe, hübsche Dame, 60-70, für **freundschaftliche** Beziehung, Gmunden/Umgebung.
☎ 0650 3248927

Anni, 72 J. Witwe, nicht ortsgelungen u. mobil. Ich mag Gartenarbeit, für uns Kochen u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis aktive **85 J.** der sich nach einer herzlichen treuen Frau sehnt. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Junggebliebene 68-Jährige sucht gepflegten Herren zwischen 65 und 70 J. für gemeinsame Ausflüge wie Therme, Spaziergänge, usw. ☎ 0699-11993021

Mann, 69 J., Typ Kuschelbär (nicht nur optisch), LL, sucht aufgeschlossene Dame bis 70 J max. vollschlank, für sinnliche Kuschel-Freundschaft ☎ 0660-6360351, SMS/WhatsApp mit Foto. Ich freue mich, Wolfgang **WEIBLICH, EROTISCH, ZÄRTLICH**, schlank!

Stefanie 58 J., Powerfrau, auf der Suche nach Mann zum Lieben, Lachen, Romantischsein, Sport Kochen. Du, mit Humor u. Lust auf eine ehrliche Beziehung. Na dann!
Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflasterer - Pflasterung jeder Art von Steinen und Sanierung!
Schnell, sauber & zuverlässig
☎ 0690 10454729

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, Baumpflege, Baumabtragung, 0670 6061052.

Garten-/Obstbaumpflege, Hecken-/Sträucherschnitt, Gartengestaltung. Zele-aus Liebe zum Garten.
info@ausliebezumgarten.at
☎ 0660 4038386.

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN 0660-5295218



Jugendzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- ☎ 0664-8157716

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111



Professionelle Baumpflege und Heckenschnitt 0677 62496589
info@diebaumkraxler.com
www.diebaumkraxler.com

Waldpflege & Gartenpflege vom Fachmann, Obstbaumschnitt, Hecke-, Strauchschnitt, Baumfällung, Durchforstung, Aufforstung, Entsorgung.
☎ 0664 4300385

Übersiedlung/Räumung
1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Verkauf

LIV vall e O pro, gebraucht mit ÖAMTC Akkuteat, Topzustand, € 850,-, Shimano xt 11 fach, neu bereift, maxxis, Sattel absenkbar, Sattelstütze 36,5 cm, ☎ 0660 4848287

Liebe Anna,
zur bestandenen
MATURA
gratulieren wir dir
von ganzem Herzen.

Wir sind sehr stolz auf dich!
Haben dich lieb. Deine Familie

Weiterhin volle
Fahrt voraus und
alles Gute zum
80er
wünscht dir
deine Familie

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Jetzt profitieren:
Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

| | |
|-----------------|--|
| Online: | tips.at/anzeigen |
| E-Mail: | tips-gmunden@tips.at |
| Per Post: | Tips Zeitungs GmbH & Co KG Theatergasse 4, 4810 Gmunden |
| Info-Telefon: | +43 7612 63450 (keine telefonische Annahme!) |
| Annahmeschluss: | Freitag, 8.30 Uhr |

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION GMDUNDEN
Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Lisa-Maria Laserer
Thomas Leitner
Emma Salveter
Kundenberatung:
Christian Seithhuber
Verkaufsinendienst:
Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 49.652

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.
Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz
Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197

PRINTED IN AUSTRIA

VRM:
MITGLIED IM
VERBAND DER
REGIONALMEDIE
ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSEARTS
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage.

☎ 0660 2757114

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

MOBILITÄT

Verkauf

Ford Fokus, Kombi, Benziner 100 PS, blau, 113.000 km, BJ 2014, Pickerl neu, unfall- & rostfrei, VP € 4.800,- ☎ 0664-1319916



JAGUAR XJ6, Daimler Sovereign, ESZ 5/1991, 220 PS, Garagenauto, servicegepflegt, Pickerl, Nichtraucher, dunkelblau, 125.000 km, Privatverkauf, VP € 12.500.

☎ 0650 2094200, steht im "Winterquartier" bei KFZ Limi's Garage, 4072 Alkoven, Alkoverstr. 28, = Jaguarspezialist, zur Ansicht



Wohnmobil Pilote P696 GJ Evidence, EZ 5/2021 (Erstbesitz), 21.700 km, Leergewicht: 2.950 kg, 3 Betten, Topausstattung, Toilette, Dusche separat, Nichtraucher, keine Tiere, VB € 70.900,-, Bezirk Eferding, ☎ 0664 4746784

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Beschädigte Fahrzeuge zu kaufen gesucht. Bitte alles anbieten! ☎ 0677 61621762.

Familienwagen zu kaufen gesucht! Bitte alles anbieten. ☎ 0677 61621762.

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Traunkirchen: Einfamilienhaus mit Traunseeblick, tw. sanierungsbedürftig, Grdfl. 237 m², Wfl. 110 m², Dachterrasse, Loggia, Carport, Kachelofen; provisionsfrei. ☎ 0664 73145565

Gmunden: Absolute Rarität aus dem 17.Jhdt! Sensationelles, neu renoviertes Künstlerhaus in ruhiger Schloß Ort Nähe, mit viel Liebe zum Detail vom Eigentümer saniert, 169 m² Wfl., HWB=i.A., € 1,2 Mio **boenisch-immobilien.at** ☎ 0664 9190701



Scharten/Rexham: neue Whg., 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 250.000, Tiefgaragenplatz, Lift, ☎ 0677 61735443

Miete

Familie mit drei Kindern sucht Bauernhof, Haus oder Wohnung zu mieten. Bitte alles anbieten! ☎ 0677 61621762

Steyrmühl: neuwertige 104 m² Wohnung mit großem Balkon zu vermieten. 0699 10050051

Zwei Zimmer Wohnung, 51 m², erneuert, am Stadtrand von Gmunden, Bauernhof ohne Bewirtschaftung, Gemüsebeet möglich, eigener Eingang mit Balkon, schöner Ausblick, ab sofort zu vermieten, ☎ 0664 9383297

JOBS

Stellenangebote

Hotel Post, Weißenbach am Attersee, Rezeptionsassistent(in), nachmittags, 25 Stunden/Woche, gute Deutschkenntnisse. 0660 4527280, Herr Chiu

Suche Haushaltshilfe für 4 Std. in der Woche im Raum Gmunden ☎ 0650 3708182

Wir suchen erstklassige, verlässliche und vertrauensvolle **Reinigungshilfe** für Privathaushalt in Gmunden. Einschlägige Erfahrung und sehr hohes Qualitätsbewusstsein sind absolute Voraussetzungen. 1x wöchentlich, 4 Std. ☎ 0699 19277602

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seithuber
Tel.: +43 664 8157757
c.seithuber@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 7 | 1 | | | | |
| | 1 | 8 | | | 3 | | 6 | |
| | 5 | | | | 6 | 8 | | |
| 5 | | | | | 4 | 3 | 9 | |
| 9 | | | | | | | | 1 |
| | 8 | 1 | 6 | | | | | 5 |
| | | 9 | 5 | | | | 2 | |
| | 6 | | 9 | | | 4 | 8 | |
| | | | | 4 | 1 | | | |

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Werden Sie Teil unserer
Traditionsbäckerei!
Kommissionierer/in
wird aufgenommen!

JAHRES/VOLLZEITSTELLE 40 STD. / Dienort: Pinsdorf; Arbeitsbeginn: 00:30 Uhr (Mo-Sa)
SEHR GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEIT / LOHN LT. KV BÄCKEREI
BEREITSCHAFT ZUR ÜBERZAHLUNG VORHANDEN

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
office@baeckerei-reingruber.at • T 07612 / 64 121

Reingruber
REINSTE BROTKULTUR

WIR SUCHEN AB SOFORT:

**VERKAUFSBERATER
RAUMAUSTATTUNG**
(m/w/d) - Teilzeit
Standort: Gmunden

**FARBEN-FACHVERKÄUFER
/ LAGERHALTER**
(m/w/d) - Vollzeit
Standort: Grünau

**REINIGUNGSKRAFT /
RAUMPFLEGER**
(m/w/d) - Teilzeit
Standort: Grünau



BEWIRB DICH JETZT!

Drack Maler und Bodenleger GmbH
Landstaße 51, 4645 Grünau
Traunsteinstraße 10, 4810 Gmunden
+43 7616 / 6001 oder
per Mail an fabian@drack.at



Café KANDUR GMUNDEN

Teamunterstützung gesucht

- **Kellner/in m. Inkasso**
3-4 Tage 30 h, jeden 2ten Sonntag frei
- **Wochenendaushilfen**
Samstag oder Sonntag
- **Ferialjobs**
im Zeitraum August - September
office@baeckerei-kandur.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seithuber
Tel.: +43 664 8157757
c.seithuber@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG

Gewinnspiel

Jetzt gratis im App Store
downloaden, Screenshot an
gewinnspiel@tips.at senden
und eine Tips-Ballonfahrt
für zwei Personen
gewinnen!



tips.at/shorts



GEWUSST?

In der Wahrnehmung sind
Zeitungen, ob gedruckt oder
online, die bedeutendste
Mediengattung in Bezug auf

Qualitätsjournalismus

Regionalität

Meinungsvielfalt

Wissensvermittlung

Hintergrundinformation

Service & Tipps

Jetzt
E-Paper
lesen auf
tips.at

Tips
total.
regional.

die Nummer DEINS



bei blühenden
Jobperspektiven

regionaljobs.at
powered by Tips

Tips total.
regional.

In Kooperation mit:



Schönstes Gartenfoto

Foto hochladen & Husqvarna-Gutschein
im Wert von € 1.500,- inkl. Gartencheck
von Husqvarna Home Service gewinnen!



Foto: Vorjahrgewinnerin
Margarete aus Freistadt

Jetzt online abstimmen auf tips.at/garten

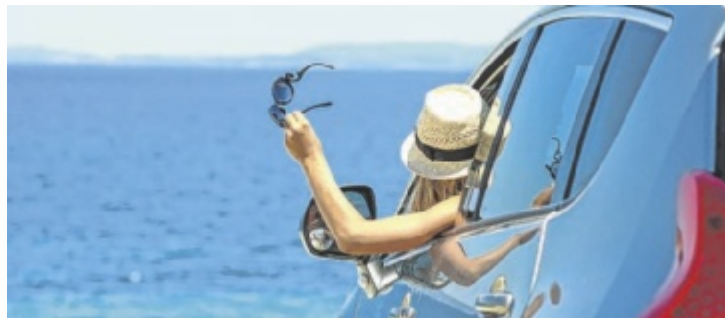


AUTOREISEN

Parken in beliebten Urlaubsländern

BEZIRK. Immer mehr Urlauber setzen auf den eigenen Pkw, um flexibel und unabhängig zu reisen. Doch wer mit dem Auto ins Ausland fährt, sollte sich vorab über die teils stark unterschiedlichen Parkregelungen informieren.

Laut dem aktuellen ÖAMTC-Reisemonitoring 2025 bleibt das Auto das bevorzugte Verkehrsmittel für den Sommerurlaub: 71 Prozent der Befragten planen, den privaten Pkw im Urlaub zu nutzen. Wer mit dem Auto ins Ausland reist, sollte sich jedoch rechtzeitig über die örtlichen Parkregelungen informieren – denn diese unterscheiden sich innerhalb Europas deutlich und können bei Unwissenheit teuer werden. „In Spanien drohen bis zu 200 Euro Strafe fürs Falschparken, in Ungarn sogar bis zu 390



Wer mit dem Auto verreist, sollte sich vorab informieren.

Foto: Kostia/stock.adobe.com

Euro“, warnt ÖAMTC-Reiseexpertin Yvette Polasek. Auch unbezahlte Parktickets können nachträglich hohe Kosten verursachen. Der Tipp der Expertin: „Bezahlte Parkscheine unbedingt bis zu fünf Jahre lang aufbewahren.“

Parken in Urlaubsländern

In Italien bedeuten schwarz-gelbe Markierungen absolutes Parkver-

bot, weiße Linien kennzeichnen kostenlose und blaue gebührenpflichtige Parkplätze. Parken ist nur am rechten Fahrbahnrand erlaubt (außer in Einbahnen). Bei rascher Zahlung (innerhalb von fünf Tagen) reduziert sich eine Strafe um 30 Prozent – nach 60 Tagen verdoppelt sich der Betrag.

In Kroatien gilt der Behindertenparkausweis nur für entsprechend gekennzeichnete Plätze, befreit

aber nicht von Gebühren oder Zeitbeschränkungen in Kurzparkzonen.

In Griechenland bedeuten gelbe Linien Parkverbot, weiße stehen für gratis, blaue für kostenpflichtige Parkplätze. Achtung bei Halteverbotsschildern: Eine Linie gilt in ungeraden, zwei Linien in geraden Monaten.

In Spanien zeigt eine durchgezogene gelbe Linie ein Halte- und Parkverbot an, eine unterbrochene Linie ein reines Parkverbot. Anwohnerparkplätze sind grün oder orange markiert. Wer innerhalb von 20 Tagen zahlt, bezahlt nur die Hälfte der Strafe.

Weitere Details zu den Parkvorschriften in europäischen Ländern bietet die ÖAMTC-Länderinfo unter www.oeamtc.at/laenderinfo sowie die „Meine Reise“-App des Mobilitätsclubs. ■

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1
www.bbooe.at

zur Bestellung





Der Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-Power N-Design+ ist ab 48.682 Euro zu haben.

Foto: www.fahr Freude.cc**TESTFAHRT**

Nissan Qashqai: Star ohne Allüren

Nachdem der Qashqai das Rad schon einmal neu erfunden hat, reicht im Zuge des aktuellen Facelifts ein wenig Hege und Pflege völlig aus.

Es ist anzunehmen, dass es auch ohne Qashqai einen Siegeszug der Crossover- und SUV-Szene gegeben hätte. Gewiss wäre er aber später gekommen und hätte Nissan davon nicht so stark profitiert. Als Erstgeborener hatte man den Markt quasi für sich, nur langsam kam die Konkurrenz in die Gänge. Der Rest ist bekannt, anno 2025 sieht man den Crossover-Wald vor lauter SUV-Bäumen nicht mehr. Davon unbeeindruckt nimmt der Qashqai dabei aber immer noch eine Sonderstellung ein.

Doch weil allein von Ruhm und Ehre sich schlecht leben lässt, bekam die aktuelle Generation ein Facelift. Wie viel man davon bemerkt, hängt stark von der Modellwahl ab. Das Meiste holt man beim Griff zur neuen Ausstattungsvariante „N-Design“ heraus. Damit wird der Qashqai jetzt auch kein anderes Auto, optisch aber

hebt er sich stark von seinen Geschwistern ab. Spezielle Schürzen, Seitenschweller in Wagenfarbe, in satiniertem Chrom gehaltener Grill, schwarzes Dach und markante 20“ Felgen kokettieren ganz bewusst mit der haus-eigenen Nismo-Sportabteilung.

Ein Hauch von Noblesse

Das Interieur geht hier einen eigenen Weg. Erwartete Alu-Pedale, Sportsitze und ähnliche Ingredienzien verkneift sich der Qashqai. „Alcantara“ ist das Gebot der Stunde, der edle Stoff überzieht Türverkleidungen und Armaturenbrett und teilt sich den Sitzbezug mit Leder. Gemeinsam mit der feinen Verarbeitung weht ein Hauch von Noblesse durch den Qashqai, wohl wissend, dass man in einem für den Nissan typischen Alltag weit mehr davon hat als von falsch verstandener Sportlichkeit.

Bitte nicht falsch verstehen, für ein Kompakt-SUV ist der Japaner erfreulich agil und via präziser Lenkung und ausgewogenem Fahrwerk kommt durchaus Kurvenfreude auf. Das ist aber eher als Bo-

nus zu verstehen, den man auch mit dem Top-Antrieb nur selten einlösen wird. Seine Bezeichnung „1.5 VC-T e-Power“ klingt im Ansatz zwar dezent martialisch, der Wahrheit näher kommen die 190 PS Systemleistung und 330 Newtonmeter schon eher. Anders gesagt – der Motor hat den Qashqai gut im Griff, die Jagd nach Sprintrekorden überlässt er aber anderen.

Sparfam, dynamisch

Aufregend ist er trotzdem, allein schon wegen seiner Machart. Ein 158 PS starker Turbo-Dreizylinder und ein 190 PS-leistender E-Motor ergeben eine Systemleistung von 190 PS. Ja, richtig gelesen, der E-Antrieb gibt beim Nissan quasi den Ton an, der Benzinler lädt den Akku. Unmittelbare Folgen: spontane Kraftentfaltung ganz im Stile eines E-Autos, nachlassender Punch bei höheren Geschwindigkeiten, hohes Sparpotenzial. Vor allem innerstädtisch sind Fabelwerte diesseits der sechs Liter drin.

Doch noch mal zurück zum Facelift und den inneren Werten. Alcantara wurden schon erwähnt,

„Google-Dienste“ und die damit verbundene Vielfalt an Möglichkeiten samt kinderleichter Bedienung und talentierter Sprachsteuerung noch nicht. Schön auch, dass der Touchscreen mit 12,3“ zwar groß, aber nicht omnipräsent ist. So blieb noch genug Platz für Tasten und Drehregler. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahr Freude.cc ■

Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-Power N-Design+

Motor: 3-Zylinder Turbobenziner/E-Antrieb

Systemleistung: 190 PS

Max. Drehmoment: 330 Nm

Testverbrauch: 6,8 Liter

Vmax: 170 km/h

0 auf 100 km/h: 7,9 Sek

Preis ab: 48.682 Euro



SKISPRINGEN

Gmundnerin gewinnt alle vier Bewerbe der Vierschanzen Tournee

GMUNDEN. Die zehnjährige Gmundner Nachwuchsskispringerin Valentina Weidinger hat bei der 26. internationalen Vierschanzen Tournee 2025 einen außergewöhnlichen Erfolg erzielt. In allen vier Bewerben des größten europäischen Nachwuchswettbewerbs im Skispringen setzte sie sich gegen 100 Teilnehmer aus Österreich und Deutschland durch.

Valentina Weidinger, die für den UVB Hinzenbach startet, gewann den ersten Bewerb in Reit im Winkl. Auch den zweiten Bewerb, der aufgrund eines Schanzenumbaus ebenfalls in Reit im Winkl stattfand, entschied sie für



Freude über den Sieg.

Foto: Weidinger

sich. Der dritte Bewerb wurde in Hinzenbach ausgetragen, gefolgt vom vierten Bewerb in Bischofshofen. In allen vier Bewerben der Vierschanzen Tournee konnte Valentina mit deutlichem Vorsprung überzeugen und überlegen den Gesamtsieg einfahren.



Volle Konzentration am Bakken vor dem Absprung.

Foto: Weidinger

Grand Slam Titel mit klarem Vorsprung

Mit diesen vier Siegen sicherte sich Valentina Weidinger den Grand Slam Titel der Vierschanzen Tournee und erreichte einen Vorsprung von 80 Punkten auf die Zweitplatzierte. Die junge

Sportlerin springt erst seit zwei Jahren und hat bereits zahlreiche Preise gewonnen. Durch die Aufnahme in den Landeskader des Landesskiverbands Oberösterreich im Mai stehen ihr nun weitere Möglichkeiten für ihre sportliche Entwicklung offen ■



Auszeichnung Für ihre 19 Volltreffer in der Frauenklasse Süd/West wurde Nina Grieshofer (SV Gmundner Milch) ausgezeichnet und von Manfred Feichtinger beim Saisonabschluss-Training mit dem „Goldenen Schuh“ und einer Urkunde überrascht.

Foto: privat



Zieleinlauf in Gmunden nach 21,0975 Kilometern.

Foto: Janosch Webersink



Bundesmeister

Großer Erfolg für den TV Bad Ischl 1867 bei der Bundesmeisterschaft in St. Pölten. Mit Gold für Elena Ramsauer und Marco Strasser gab es gleich zwei Bundesmeistertitel. Insgesamt war es eine starke Teamleistung mit vielen Top-Ten Plätzen.

Foto: privat

LAUFSPORT

Halbmarathon am See

GMUNDEN. Am Samstag, 21. Juni, geht der Generali Traunsee Halbmarathon in seine siebente Auflage. Erstmals werden über 3.500 Läufer erwartet. Die Kerndisziplin und der Genuss-Lauf sind ausgebucht, der vier Kilometer lange Sun-Run für Einsteiger ist noch offen.

Auch für den Nachwuchs gibt es Bewerbe: Der Junior-Run richtet

sich an Jugendliche zwischen zwölf und 17 Jahren, der Mini Marathon ist für Kinder bis Jahrgang 2014 gedacht und umfasst je nach Altersklasse Distanzen zwischen 150 und 900 Metern. Der Startschuss für den Mini Marathon fällt um 16.08 Uhr. Ein Klangfeuerwerk über dem Traunsee bildet den Abschluss der Veranstaltung. ■

SKATEBOARD

Das war der 17. Rumble in the Park

GMUNDEN. Der neu gestaltete Skatepark in Gmunden wurde zum Treffpunkt für internationale Skateboarder. Beim 17. Five Boro Rumble in the Park präsentierten sich Teilnehmer aus mehreren Ländern vor rund 400 Besuchern.

Bei sonnigem Wetter kamen Sportler aus Österreich, Ungarn, Dänemark und Japan in Gmunden zusammen, um ihr Können auf dem Skateboard zu zeigen. Der Wettbewerb bot ein vielfältiges Teilnehmerfeld: Vom Kind bis zum 45-jährigen Familienvater waren alle Altersgruppen vertreten. Im Bowlbewerb setzte sich der Japaner Takeshi Kageyama durch und erreichte den ersten Platz. Der Tiroler Santino Exenberger gewann klar den Streetbewerb. Beide erhielten



Rider Danny Carlson in Action im Gmundner Skatepark.

Foto: Thomas Spiesberger

jeweils 450 Euro sowie eine Keramiktrophäe. Auch bei den Nachwuchsbewerben zeigten die jungen Skater ihr Können. In der Kategorie Kids überzeugte Theo Wintersteller aus Bad Ischl mit technischer Präzision und Stil. Die Kategorie Girls entschied Lisa Danksagmüller für sich. Vera Pulker und Pia Meß folgten

auf den weiteren Plätzen. In der Gesamtwertung des Streetbewerbs belegten Kris Havaux den zweiten, Thomas Aitzetmüller den dritten und Danny Carlson den vierten Rang. Carlson erreichte zudem Platz zwei im Bowlbewerb, gefolgt von Exenberger auf Rang drei und Max Buttinger auf Rang vier.

Veranstalter stieg selbst aufs Board und bewies Können

Auch Veranstalter und Skateboard-Veteran Michi Nadler zeigte persönlich sein Können und bewies, dass Erfahrung und Leidenschaft auf dem Board nichts an Aktualität verlieren. Musikalisch begleitet wurde das Event von DJs und der Liveband Drunk Skunkx. Für kulinarische Versorgung sorgte ein Street-food Truck.

Der Rumble 2026 ist bereits in Planung

Bürgermeister Stefan Krapf zeigte sich begeistert vom Engagement und dem Beitrag zur lokalen Jugendarbeit. Der Rumble 2025 war eine sehr gelungene Veranstaltung. Eine Fortsetzung im Jahr 2026 ist bereits in Planung. ■



Große Freude über den Titel und den Aufstieg in die erste Klasse.

Foto: Tino Fraccaroli

FUSSBALL

Titel und Aufstieg

ROITHAM. Mit einem deutlichen 8:0-Sieg gegen BW Stadl-Paura hat sich der SV Roitham den Meistertitel in der zweiten Klasse Mitte-West gesichert und damit den Aufstieg in die erste Klasse fixiert. Der Verein feiert damit erstmals seit dem Jahr 2003 wieder einen Titelgewinn. Der klare Sieg bedeutete nicht nur den Titel in der 2. Klasse, sondern auch den sportlichen Wiederaufstieg nach mehr als 22 Jahren. Zuletzt war der Verein im Jahr 2003 Meister geworden. Damals

wurde der Titel ebenfalls ausgiebig gefeiert. Nun, über zwei Jahrzehnte später, durfte die Mannschaft erneut jubeln. Die Ehrung der Spieler erfolgte durch Gruppenobmann Greifeneder und dessen Stellvertreter, die dem Team Medaillen und die Meistertrophäe überreichten. Ergänzend dazu wurde von einem Mitglied des damaligen Meister-teams und dem Vereinssponsor Montec eine zweite, symbolträchtige Trophäe gestaltet und übergeben. ■

SV SCHARNSTEIN

Fußball: 10. Almtalcup

SCHARNSTEIN. Kleinfeldfußball, Teamgeist und Spaß: Der SV Scharnstein lädt zum 10. Almtalcup am 28. Juni 2025.

Am Samstag, den 28. Juni 2025, ist es wieder so weit: Der SV Wolf System Scharnstein lädt zum 10. Almtalcup – dem beliebten Kleinfeldturnier für Hobby-, Firmen- und Oldiesmannschaften aus dem Almtal.

Gespielt wird mit fünf Feldspielern, einem Tormann und maximal fünf Wechselspielern. Um Chancengleichheit zu garantieren, dürfen pro Team höchstens zwei Kampfmannschaftsspieler mit mehr als 450 Spielminuten in der Saison 2024/25 eingesetzt werden. Neben spannenden Matches ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Und wer sich zwischendurch abkühlen möchte, findet im nahegelege-



Turnier in Scharnstein

Foto: SV Scharnstein

nen Alm-Fluss eine erfrischende Möglichkeit dazu. Anmeldungen werden per E-Mail an sv.scharnstein@gmail.com entgegengenommen – bitte mit Mannschaftsnamen, Spielerinfos und Kontaktdaten des Kapitäns. Der SV Scharnstein und Hauptsponsor Wolf Systembau freuen sich auf einen sportlichen Tag voller Fairplay und guter Stimmung. ■

KINO

Film über Chanson-Legende Charles Aznavour im Stadtkino Gmunden

GMUNDEN. Das Stadtkino zeigt am Dienstag, 1. Juli, um 19 Uhr den französischen Film „Monsieur Aznavour“. Die deutschsprachige Fassung des 134 Minuten langen Biopics von Mehdi Idir und Grand Corps Malade erzählt das bewegte Leben von Charles Aznavour – vom Kind armer Einwanderer bis zur internationalen Musiklegende.

Charles Aznavour wächst in den 1930er Jahren im Pariser Künstlerviertel auf. Seine Eltern betreiben dort eine Bar und stammen aus Armenien, dem sie nur knapp vor dem Genozid entkommen sind. Gemeinsam mit seiner Schwester Aïda erlebt Aznavour



Foto: Antoine Argoudjian

Aznavour war einer der bekanntesten Chansonniers des 20. Jahrhunderts.

eine Kindheit voller Entbehrungen. Bereits mit sieben Jahren tritt er erstmals für wenige Münzen im Theater Champs Élysées auf. Später wird der Musiker Pierre Roche zu seinem engsten Begleiter. Die beiden reisen durch Frankreich und treten mit Couplets in Bars und Tanzlokalen auf.

Wendepunkt ist die Begegnung mit Edith Piaf, die Aznavour fördert und ihm den Einstieg in die Welt der Chansons ermöglicht. Der Film begleitet Aznavours Aufstieg über Jahrzehnte hinweg und beleuchtet auch die persönlichen Opfer, die mit seinem Erfolg verbunden sind.

Die Regisseure setzen stark auf Aznavours Musik, die in den jeweiligen Szenen stimmungsvoll eingesetzt wird. Die Darstellung der Hauptfiguren, insbesondere Aznavour und Piaf, wird von Kritikern als authentisch und intensiv gelobt. Der Film war in Frankreich für vier Césars nominiert und erhielt fünf von sechs Moviepoints.

Tips-Gewinnspiel

Tips verlost drei mal zwei Karten für die Leser.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 26.06.2025/08.00 Uhr
www.tips.at/g/25006 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25006 Vorname Nachname“

WERKSKAPELLE EBENSEE

Sommerkonzertreihe

EBENSEE. Die Werkskapelle Ebensee eröffnet auch heuer wieder ihre traditionelle Konzertreihe im Rathauspark. An vier Mittwochabenden im Sommer wird ein abwechslungsreiches Programm für Einheimische und Gäste geboten. Die Konzerttermine sind Mittwoch, 25. Juni, Mittwoch, 2. Juli, Mittwoch, 9.

Juli und Mittwoch, 16. Juli. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Das musikalische Programm reicht von klassischen Werken bis zu modernen Arrangements und bietet damit ein breites Spektrum für ein gemischtes Publikum. Die Veranstaltungen finden jeweils bei trockener Witterung statt. Der Eintritt ist frei. ■



Die Werkskapelle Ebenses lädt zu Konzerten in den Rathauspark. Foto: Stefan Dauser



Die Kulinarium Attersee-Wirte laden zum Sommerfest.

Foto: Helmut Klein

KULINARIUM ATTERSEE

Summer-Opening

WEYREGG. Am Montag, 30. Juni 2025, laden die Wirte des „Kulinarium Attersee“ zum großen Summer-Opening beim Musikpavillon in Weyregg ein. Ab 16 Uhr erwartet die Besucher ein genussvoller Abend mit sommerlichen Schmankerln, feinen Weinen und

musikalischer Unterhaltung – direkt am Ufer des Attersees. ■

Kulinarium Attersee Summeropening

Montag, 30. Juni ab 16 Uhr
 Musikpavillon Weyregg, Seedorf,
 4852 Weyregg am Attersee



Reparieren statt wegwerfen. Foto: S. Holy

NACHHALTIGKEIT**Reparaturen**

GMUNDEN. Am Donnerstag, 26. Juni, und Freitag, 27. Juni, lädt das Forum für Klimaschutz gemeinsam mit Otelo zur mobilen Reparaturwerkstatt an der Esplanade ein. Neben dem Pumptrack können Fahrräder und Haushaltsgeräte repariert werden. Zudem gibt es die Möglichkeit, ein E-Lastenrad zu testen. Zudem wurde eine Petition mit zwölf Forderungen bezüglich Klimaschutz an die Stadt übergeben. Infos: www.forum-klimaschutz-gmunden.at ■

KUNSTHANDWERK**Spirit trifft Kunst**

SEEWALCHEN. „Spirit trifft Kunst“ bringt am 21. und 22. Juni über 30 Aussteller nach Seewalchen – mit Kunsthandwerk, Energetik, Kinderprogramm und regionalen Köstlichkeiten. Eintritt frei!

Ein Wochenende voller Kreativität, Wohlfühlmomente und regionaler Handwerkskunst erwartet die Besucher von „Spirit trifft Kunst“ am Samstag, 21. und Sonntag, 22. Juni in Seewalchen. Am Rathausplatz und im Kultursaal präsentieren über 30 Aussteller eine bunte Vielfalt aus den Bereichen Kunsthandwerk, Energetik und Spiritualität. Von handgemachten Seifen, Kerzen, Schmuckstücken aus Naturmaterialien, Genähtem und Gehäkeltem bis hin zu Klangmassagen, Kinesiologie, Lomi-Energetik, Räucherwerk, Kartenlegen und italienischer Damenmode – das



Handwerksmarkt Foto: stock.adobe.com/zyabich

Angebot ist so vielfältig wie inspirierend. Auch kulinarisch ist einiges geboten: Von Likörverkostung über BBQ-Weckerl und Reispfanne bis hin zu hausgemachten Kuchen und Erfrischungen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Für Kinder gibt es an beiden Tagen gratis Kinderschminken, eine Bastel- und Malstation auf Spendenbasis sowie eine Kinderolympiade mit kleinen Geschenken und Fossilienuche. Der Eintritt ist frei, Parkplätze sind vorhanden und das Veranstaltungsgelände ist barrierefrei zugänglich. ■

KULTURZENTRUM LENZING**Ein Abend voller Klang und Drama**

LENZING. Am Montag, 23. Juni, um 19 Uhr lädt das Philharmonia-Ensemble zu einem besonderen Konzert ins Kulturzentrum Lenzing ein. Auf dem Programm stehen zwei spannende Werke, die sowohl Kammermusikfreunde als auch Theaterliebhaber begeistern werden.

Im ersten Teil des Abends erklingt das Trio C-Dur op. 87 von Ludwig van Beethoven – ein lebhaftes Werk für Oboe, Klarinette und Fagott mit vier abwechslungsreichen Sätzen. Im Anschluss bringt das Ensemble gemeinsam mit Schauspielern Igor Strawinskys „Die Geschichte vom Soldaten“ auf die Bühne. Das packende Werk für sieben Musiker und drei Schauspieler



Foto: Archiv/Stadtgemeinde Lenzing

Konzertabend am 23. Juni in Lenzing

erzählt in mitreißenden Szenen und Musikstücken die Geschichte eines Soldaten, der dem Teufel begegnet. Eine unterhaltsame Mischung aus Musik, Schauspiel und Erzählkunst, die in zwei Teilen präsentiert wird. Karten sind im Vorverkauf bei der Stadtgemeinde Lenzing an der Ager erhältlich. Das Publikum erwartet einen abwechslungsreichen Abend mit hochkarätiger Musik und lebendiger Inszenierung – ein kulturelles Highlight für Lenzing und Umgebung. ■

Nocturne Gmunden: Kunst und Geschichte

GMUNDEN. Am Donnerstag, 26. Juni, laden 18 Geschäfte der Gmundner Innenstadt von 15 bis 21 Uhr zur Nocturne Gmunden ein. Besucher entdecken Kunst, Design und Kunsthandwerk. Zu jeder vollen Stunde werden Geschichten zur Historie der Gebäude erzählt. Um 18 Uhr 30 führt Ernst Grabner durch das Museum Haus der Keramik am Rathausplatz 2.

Vortrag Ernährung und Klimawandel

ALTMÜNSTER. Die Marktgemeinde Altmünster lädt am Dienstag, 24. Juni, zu einem Vortrag über Ernährung und Klimawandel in den Pfarrsaal ein. Stefan Hörtenhuber von der Universität für Bodenkultur Wien gibt Einblicke in die Auswirkungen von Landwirtschaft und Konsumverhalten auf das Klima. Der Eintritt ist frei.



Foto: privat

The Hooten Hallers und Chris the Pirate

EBENSEE. Am Freitag, 20. Juni, gastiert die US-Band The Hooten Hallers mit Support Chris the Pirate im Kino Ebensee. Die Gruppe verbindet Blues, Garage Rock, Country, Punk und Jazz. Das Trio ist seit 18 Jahren auf Tour und bekannt für energiegeladene Liveshows. Tickets sind bei kupfticket.com und an der Abendkasse erhältlich.



Foto: The Hooten Hallers



Ein zweitägiges Fest zum Geburtstag.

FEUERWEHR JAINZEN**130-jähriges Jubiläum**

BAD ISCHL. Die Freiwillige Feuerwehr Jainzen feiert ihr 130-jähriges Bestehen mit einem zweitägigen Fest. Am Samstag, 21. Juni beginnt um 8 Uhr der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb, ab 11 Uhr spielt die Gruppe „Fidèle Öpföbrocka“, ab 21 Uhr die „Innkreis Buam“. Am Sonntag, 22. Juni folgen um 9 Uhr ein Gottesdienst, um 11 Uhr Frühschoppen und ab 14 Uhr Musik der „Tirlerhäusl Schützenmusi“. ■

Fakten ohne Alternative

Meinungen kann man diskutieren. Fakten nicht.
In Zeiten von Fake News, Algorithmen und Künstlicher
Intelligenz bleibt guter Journalismus bei den Tatsachen.
Die OÖNachrichten trennen Meinung von Fakten – und
bewahren damit Objektivität.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altmünster: Donnerstag, Frauenberatung, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 15.50, Terminvereinbarung: ☎ 07612 88630

Gmunden: Dienstag und Freitag, Kleiderausgabe und -annahme (auch Schuhe) für Kinder, Damen und Herren, im Rotkreuz-Markt Bekleidung, Bahnhofstraße 75, 13 - 18.00, Infos: ☎ 07612 65093-0

Gmunden: Donnerstag, 19.30, Sonntag, 9.30, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Neuhofenstraße 28

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankengebet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstraße 71, 18.00

Gmunden: Sonntag, Lebendiger Gottesdienst, Freikirche "Leben in Christus", Neuho-fenstraße 37, 10.00

Laakirchen: Mittwoch, kostenlose Erstberatung, Themen: Stress, Burnout, Familie & Beziehung, Bildungshaus Villa Rosental: ☎ 07613 45000

Mobbing-Telefon: Montag, 17 - 20.00. ☎ 0732 7610-3610

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

DO, 19. Juni

Bad Goisern: Aquajogging, gratis Leihgurt vorhanden, Parkbad, 18.30 - 19.20, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, heute: "Künstler und Operette", € 9,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Ebensee: Frühschoppen der Salinenmusik-kapelle zu Fronleichnam, Probesaal, 10.00

Gschwandt: Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, anschließend Prozession mit dem MV, Pfarrkirche, ab 8.00

Kirchham: Festmesse und Fronleichnamsp-rozession, Pfarrkirche, 9.00

Laakirchen: Festgottesdienst, anschließend Fronleichnamsp-rozession, Pfarrkirche, 8.30

Pfandl: Fronleichnam, Gottesdienst anschlie-ßend Prozession, Pfarrkirche, 9.30

Scharnstein: 1. Almtaler Schach-Open, 19. bis 22. Juni, LMS, ab 15.00

St. Gilgen: Fronleichnam Festgottesdienst, Musikpavillon (bei Regenwetter in der Pfarrkir-che), 9.00

St. Wolfgang: Festgottesdienst zu Fronleich-nam und Prozession mit der Bürgermusik-kapelle und der Orts- und Bauernmusik-kapelle, See-promenade (bei Schlechtwetter in der Wall-fahrtskirche), ab 9.00

St. Wolfgang: Frühschoppen der Pranger-schützen, Das Pacher Haus, 10.30

St. Wolfgang: Weckruf zu Fronleichnam mit der Orts- und Bauernmusik und Pranger-schießen, Zentrum, ab 6.00

Strobl: Fronleichnam Festgottesdienst und Prozession, Musikpavillon (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche), ab 8.30

Strobl: Weckruf, Seepromenade, 7.00

Traunkirchen: Fronleichnam - Festgottes-dienst in der Pfarrkirche, anschließend Seepro-zession (bei geeigneter Witterung), ab 8.30

FR, 20. Juni

Bad Goisern: Aquajogging, gratis Leihgurt vorhanden, Parkbad, 8.10 - 9.00, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Goisern: "FUN Baby", kostenlos, EKiZ, 9.30 - 11.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886419

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Familien-floorball", kostenlos, Outdoorplatz der HLW, 18.15, VA: Sportunion

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 9 - 10.30, Anmeldung bei den Community Nurses: ☎ 06133 705135

Ebensee: Konzert mit "The Hooten Hallers" (US), support "Chris the Pirat" (A), Kino, 20.30

Ebensee: "Pfannhauser" - Blasmusik wie frü-her, Probesaal Salinenmusik, 18.00

Ebensee: Tanzabend, GH Auerhahn, 18.00

Gmunden: Babyrunde "Baby's erstes Jahr", € 14,-, Villa Gmundnerbunt, 9.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: "Fête de la Musique", Innen-stadt, ab 17.00

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EKiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Neukirchen/Altm.: Bezirksmusikfest, 20. bis 22. Juni, Fußballplatz, ab 17.49

Scharnstein: 1. Almtaler Schach-Open, 19. bis 22. Juni, LMS, ab 18.00

Strobl: Lesung „Tödliches Gspusi - Mord zwi-schen Tratsch und Torte“, Eintritt frei, Wagerl am See, 18.00

Strobl: Promenadenkonzert der Ortsmusik-kapelle, Musikpavillon, 20.00

SA, 21. Juni

Bad Goisern: Blasmusikkonzert der Gebirgs-musik, Innenhof Schloss Neuwildenstein, 19.00

Bad Ischl: "130 Jahre FF Jainzen", 21. und 22. Juni, heute u.a. mit Bezirksbewerb und Zeltbetrieb, ab 21.00 sorgen die "Die Innkreis-baum" für Stimmung, FF Depot Jainzen, ab 8.00

Ebensee: Bergmesse, anschließend Früh-schoppen mit den "Dampfplauderer", Gassel-hütte, 10.00

Ebensee: Sonnwend-Clubregatta; Segelclub Trauneeck, 12.00

Gschwandt: Sonnwendfeuer (nur bei Schön-wetter), Wiese beim Schmiedmayrgut (Moos), ab 19.00, VA: Heimat- und Kulturverein

Neukirchen/Altm.: Bezirksmusikfest, 20. bis 22. Juni, Fußballplatz, ab 17.22

Obertraun: Marschkonzert der Ortsmusik-kapelle, Bundessport- und Freizeitzentrum, 19.30

Ohlsdorf: Klettersteig "Franz Josef und Ross-lochhöhlen", Abfahrt: 6.00, genaue Infos und Anmeldungen u.a. bei Leopold Birmüller: ☎ 0681 81409509, VA: Naturfreunde

Scharnstein: 1. Almtaler Schach-Open, 19. bis 22. Juni, LMS, ab 10.00

St. Gilgen: Dorffest unter dem Motto "Alles in Tracht", freiwillige Spenden, Mozartplatz, ab 11.00

St. Wolfgang: Platzkonzert der Bürgermu-sik, Marktplatz, 20.30

Strobl: Konzert mit der "Jhon Harold Band" im Rahmen der Ausstellungseröffnung, Eintritt frei, Deutschvilla, 20.00

SO, 22. Juni

Bad Ischl: "130 Jahre FF Jainzen", 21. und 22. Juni, heute u.a. Festakt mit den umliegen-den Feuerwehren und Frühschoppen mit der Trachtenmusik-kapelle Jainzen, FF Depot Jain-zen, ab 9.00

Lindach: Fronleichnam mit Prozession, Pfarr-kirche, 7.45

Neukirchen/Altm.: Bezirksmusikfest, 20. bis 22. Juni, Fußballplatz, ab 10.00

Oberweis: "Für die Wunder der Schöpfung dankbar sein", Jehovas Zeugen laden zum Vor-trag, Königreichssaal, Dr. Gleißnerstraße 2, 9.30

Scharnstein: 1. Almtaler Schach-Open, 19. bis 22. Juni, LMS, ab 9.30

Steyrermmühl: Pfarrausflug ins Stift Wilhe-ri- ng, Abfahrt: Haltestelle Kinast, 12.30

Strobl: Konzert der Liedertafel, Musikpavil-lon, 20.00

MO, 23. Juni

Bad Goisern: Aquajogging, gratis Leihgurt vorhanden, Parkbad, 8.10 - 9.00, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Goisern: Langsamlaufftreff, Teilnahme kostenlos, Treffpunkt: Welterbe-Mittelschule, 19.00

Bad Ischl: Aquajogging, gratis Leihgurt vor-handen, Parkbad, 17.50 - 18.50, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Yoga", kos-tenlos, Sisipark (zwischen Spielplatz und HLW), 17.30, VA: Sportunion

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Ganzkörper Power", kostenlos, Sisipark (zwischen Spiel-platz und HLW), 18.30, VA: Sportunion

Gmunden/Ohlsdorf: Tour auf den Rinnerko-gel, Treffpunkt: Parkplatz Offensee, Ebensee, 8.30, genaue Infos und Anmeldungen bei Nico Havel: ☎ 0670 1910292, VA: Naturfreunde

Gmunden: "Kerzenschein und Stille", Filial-kirche Ort, 19 - 21.00

Kirchham: Frauenturnen, Turnhalle, 18.45 - 19.45

Kirchham: Nordic Walking mit den Landfrau-en (nur bei Schönwetter), Treffpunkt: abwech-selnd Parkplatz Fa. Weingärtner und ZIB Ha-genmühle, 19.30, Infos: ☎ 0676 821256532

Laakirchen: Nordic Walking, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 8.00, VA: Pensionis-tenverband

Ohlsdorf: offener Treff, kostenlos, EKiZ, 15-17.00, genaue Infos: ☎ 0699 16886429

St. Gilgen: kostenlose Ortsführung, Treff-punkt: Talstation Zwölferhorn Seilbahn, 18.00

St. Wolfgang: "Sommernacht", Eintritt frei, Zentrum, 18.00

Vorchdorf: Lauftreff, auch für Anfänger, Sportplatz, 18.00

DI, 24. Juni

Altmünster: Bastelnachmittag für Kinder ab 3 Jahren mit Begleitung, € 15,-, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 16.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Altmünster: "Bewegt im Park" - "Body-work", kostenlos, Esplanade (Nähe Musikpavil-lon), 19.00, VA: Sportunion

Altmünster: "Klänge vom Fischerboot", Ein-tritt frei, Esplanade, 19.30

Bad Goisern: offener Treff - Eltern Kind Ca-fe, kostenlos (mit Jause € 5,-), EKiZ, ab 15.00, Anmeldungen: ☎ 0699 16886419

Bad Ischl: Aquajogging, gratis Leihgurt vor-handen, Parkbad, 7.30 - 8.30, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Ebensee: "Gsungen und gspüt", offenes Volksliedersingen mit Josef Sengschmid und ei-nem Volksmusikensemble der LMS, Trüföban-kerl (bei Schlechtwetter Pfarrsaal), 19.30

Ebensee: Schulfest und Präsentation des Pro-jektes "Brunnen für Kambodscha"; Schulzen-trum, 16.30

Gmunden: Gedächtnistraining, € 2,-/4,-, FiB, 10.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Laakirchen: Gemeinderatssitzung, Neues Rathaus, 19.00

Laakirchen: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EKiZ, 14.30 - 16.30

Online: Vortrag "Thema Pflegegeld mit Elisa-beth Glawitsch", Teilnahme via Zoom, 17.00, Dauer 1 Stunde, Kosten: € 30,-, Anm.: <https://lmy.de/UwDVG>

MI, 25. Juni

Altmünster: "Bewegt im Park" - "Smovey-Fit", kostenlos, Treffpunkt: Parkplatz Schloss Ebenzweier, 18.30, VA: ASKO

Altmünster: "Bewegt im Park" - "Qi Gong", kostenlos, Ebenzweierpark (Nähe Eis-schützenhalle), 19.30, VA: Sportunion

Altmünster: "Zeit für mich - offenes Treffen für die Frau", heute: "Bedeutung der Eleme-n-te", € 5,-, Elki Zentrum Traunsee, 19.00, An-meldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Rückenfit", kostenlos, Sisipark (zwischen Spielplatz und HLW), 17.30, VA: Sportunion

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Pilates & Yo-ga Flow", kostenlos, Sisipark (zwischen Spiel-platz und HLW), 18.30, VA: Sportunion

Bad Ischl: "Jüdische Spuren in Bad Ischl", Stadtführung mit Theologin Katharina Stein-kogler, € 5,-, Treffpunkt: Stadtpfarrkirche, 17.00, VA: KBW

Ebensee: Bundesfinale Schülerliga, SV-Sport-anlage, ganztägig

Ebensee: Mama-Kind-Treff, Bunter Kinder-hort, 9 - 11.00, genaue Infos: ☎ 0699 10766408

Ebensee: Parkkonzert der Werkskapelle; Rat-hauspark, 19.30

Gmunden: Schlosskonzerte 2025 - heute mit der Militärmusik OÖ, Eintritt freiwillige Spen-den, Seeschloss Ort, 19.30

Gmunden: Seniorenbund Stammtisch, heute: Reisebericht "Kastilien im Herzen von Spani-en" von Johanna Speigner, Kapuzinerkloster, 14.30

Gmunden: Sitz-Yoga, € 2,-/4,-, FiB, 9.00, In-fos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Grünau: Echoblasen am Almsee, Eintritt frei, 19.30, VA: MV

Hallstatt: Buzi-Café, kostenlos, EKiZ, 9 - 11.00, Infos: ☎ 0699 16886431

Laakirchen: Ausflug/Besichtigung "Mohn-dorf Armschlag & Sonnentor", Abfahrt: Park-platz Schulzentrum, 8.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07613 8644-311, VA: Ge-meinschaft AGIL,

Laakirchen: Schulfest, LMS, 17.00 (nur bei Schönwetter)

TERMINANZEIGEN

MI, 25. Juni

Ohlsdorf: "Lady Biken" - MTB für Frauen, jeden Mittwoch, Abfahrt: 17.00, genaue Infos u.a. bei Bettina Anys: ☎ 0664 8453522 VA: Naturfreunde

St. Gilgen: Vortragsreihe "Wunderbare Musik" mit Hans Strobl, Eintritt frei, Mozarthaus, 19.30

St. Wolfgang: Platzkonzert der Orts- und Bauernmusik, Marktplatz, 20.30

Vorchdorf: JodelStammtisch, freiwillige Spenden, GH Ziegelböck, 19.00, genaue Infos und Anmeldungen bei Sabine Haslinger: ☎ 0699 11234534

DO, 26. Juni

Altmünster: "Bewegt im Park" - "HIIT-Intervaltraining", kostenlos, Esplanade (Nähe Musikpavillon), 18.30, VA: Sportunion

Bad Goisern: Aquajogging, gratis Leihgurt vorhanden, Parkbad, 18.30 - 19.20, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Goisern: Tanzabend, Eintritt frei, Kurzentrum, 19.00

Bad Ischl: Konzert mit der "Big Band" der LMS, Eintritt frei, Terrasse Kongress & Theaterhaus, 19.00

Bad Ischl: Kurkonzert der Ortsmusikgalerie Mitterweißenbach, Siriuskogl, 19.00

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EKiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, heute: "Villen in Bad Ischl", € 9,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Gmunden: Schwerpunkt "Frauenthemen", heute: "Kreis-Spirale-Mandala", € 2,-/4,-, FiB, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 19.15, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Laakirchen: Ausflug "Trumer Brauerei & Mattsee-Schiffahrt", Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 8.00, VA: Seniorenbund

Ohlsdorf: Naturfreunde Stammtisch, heute mit Grillerei, Clubheim, 19.00, nähere Infos bei Helmut Janusko: ☎ 0664 2262860

Scharnstein: Gymnastik mit den Naturfreunden, Turnsaal Mittelschule, 20.15 - 21.45

St. Gilgen: Klosterführung, € 10,- (Kinder frei), Europakloster Gut Aich, 14.30

St. Wolfgang: Brauchtumsabend des Trachtenverein "D'Wolfgang", Eintritt frei, Marktplatz, 20.00

St. Wolfgang: "Vespa Lake Days", 10-Jahr-Jubiläum, 26. bis 28. Juni, Zentrum, ab 18.30

Steyrermühl: "Bewegt im Park" - "Rückenfit", kostenlos, Fußballplatz, 18.30, VA: ASKÖ

FR, 27. Juni

Altmünster: Dämmerchoppen zur Sonnenwende mit dem Marktmusikverein, Eggerhaus, ab 19.00

Altmünster: Spielen mit Papa, € 5,-, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 16.30, Anmeldung erbeten: ☎ 07612 88630

Altmünster: Stillvorbereitung, € 10,-/Person, € 15,-/Paar, Elki Zentrum Traunsee, 18.30 - 20.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: Aquajogging, gratis Leihgurt vorhanden, Parkbad, 8.10 - 9.00, Infos an der Kasse oder bei Daniela Kain: ☎ 0680 3339532

Bad Goisern: "Auf den Loser mit der neuen Seilbahn!", optional kleine Wanderung zum Augstsee, PKW-Abfahrt: Goisern Mitte, 9.00, VA: Seniorenbund

Bad Goisern: "FUN Baby", kostenlos, EKiZ, 9.30 - 11.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886419

Bad Ischl: "Bewegt im Park" - "Familienfloorball", kostenlos, Outdoorplatz der HLW, 18.15, VA: Sportunion

Bad Ischl: Orgel-Freitag mit anschließender Führung und Besichtigung der sanierten Kaiser-Jubiläums-Orgel, Stadtpfarrkirche, 10.00

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 9 - 10.30, Anmeldung bei den Community Nurses: ☎ 06133 705135

Gmunden: Mitarbeiterfest der Pfarre, Messfeier, Stadtpfarrkirche, anschließend Jause, ab 17.00

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EKiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: "Zu Besuch bei der Feuerwehr", für Kinder ab 4 J., € 8,-, 15.00, Infos und Anmeldungen (erforderlich) in der Villa Gmundnerbunt: ☎ 0677 63620639

Kirchham: gemütliche Wanderung entlang des Almuferflusses nach Pettenbach, Treffpunkt: Traunsteinarena, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde

Kirchham: Judo Grillfest, Mehrzweckhalle, ganztägig

Laakirchen: Sommer-Abschlussfest, EKiZ, 14.30

St. Gilgen: "Aufspielt und z'sämm g'huckt", Konzert der Bürgermusik, Seepark, 19.30

St. Wolfgang: "Vespa Lake Days", 10-Jahr-Jubiläum, 26. bis 28. Juni, Zentrum, ab 10.00

Strobl: Promenadenkonzert der Ortsmusikgalerie, Musikpavillon, 20.00

Voranzeigen



Mondsee: Gin&Food Festival Mondsee, Festwiese am Mondsee, Freitag, 11. - Samstag, 13. Juli 2025, alle Details: www.ginandfood.at

Zahnärzte

Bezirk Gmunden, Wochenend-/Feiertags-Notdienst: 19., 21., 22. Juni, 9 - 12.00, Dr. Franz Luger, Rudolf von Alt-Weg 13b, Bad Goisern ☎ 06135 20054

Märkte

Bad Goisern: 20. Juni, Flohmarkt der Ortsgruppe "Fokus Mensch" des OÖZIV, der Erlös kommt wohltätigen Zwecken zugute, Kunstmühle, 14 - 16.00

Bad Ischl: 22. Juni, Tandlmarkt, Fahrzeugmuseum, 7 - 16.00

Pinsdorf: jeden Freitag, neu beim Trödelmarkt, Buchen 3: "Rares für Bares", 14-17.00, Infos: ☎ 0664 73613077

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15-18.00

Strobl: 26. Juni, Antik- und Raritätenmarkt, Dorfplatz, 9 - 14.00

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag:

Bad Ischl: Tierambulanz-Salzkammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Altmünster: Eltern-/Mutterberatung, 23. Juni, Elki Zentrum Traunsee, 14.00

Bad Ischl: Alkohol-Reflexionsgruppe, ☎ 0664 600728955

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut, ☎ 06132 21331

Bad Ischl: kostenlose Beratung für ÖGB-Mitglieder. ☎ 0664 6145104

Bad Ischl: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung, ☎ 0660 7241256

Bad Ischl: Krebshilfe-Beratungsstelle, ☎ 0660 4530441

Familientherapie und Männerberatung, ☎ 0732 7720-53300

Frühe Hilfen Gmunden, Vöcklabruck ☎ 0676 5121203

Gmunden: Alkoholfreie Gruppe, SH-Gruppe für Betroffene und deren Angehörige. ☎ 0676 5564708

Gmunden: pro mente oö Ikarus, Beratungsstelle für Suchtfragen, ☎ 07612 77066

Gmunden: psychosoziale Beratung, kostenlos, 24. Juni, FiB, 17 - 19.00. ☎ 07612 77447

Scharnstein: INSEL, Mädchen- und Frauenzentrum, kostenlose Beratung. ☎ 07615 7626

Ausstellungen

Bad Ischl, Marmorschlossl und Kaiserpark: Ausstellung von Erwin Wurm, bis 26. Oktober

Bad Ischl, Stadtmuseum: Ausstellung "In Bewegung - Kunst bewegt den Menschen, der Mensch bewegt die Welt", des Kunstforum Salzkammergut, bis 31. August

Bad Ischl, Trinkhalle: Ausstellung von B.S. Stucka, bis 29. Juni

Gmunden, K-Hof Kammerhof Museum: Ausstellung "Zerbrechlich", von Max Holzapfel, Gerhard Reitingner und Verena Schatz, bis 6. Juli

Gmunden, La Galerie, Am Graben 17: Sommerausstellung, signierte Lithographien und Radierungen von Picasso, Matisse, Warhol uvm., bis 30. August

St. Gilgen, Museum Zinkenbacher Malerkolonie: Ausstellung "Alle Kunst ist das Kind ihrer Zeit", bis 12. Oktober

Strobl, Deutschvilla: 21. Juni, 20.00, Eröffnung der Ausstellung „Animal Farm“

Vorchdorf, Galerie Tanglberg: Ausstellung "Quer durch Oberösterreich", mit Sonder-schauen von Johann Jascha, Alois Riedl und Gunter Damisch, bis September 2026

TOP-Termine



HOPFENAIR MUSIKFESTIVAL 2025

KIRCHHAM. Blasmusik trifft Festivalflair: HopfenAir 2025 bringt am 2. und 3. August Stimmung, Kulinarik und Musik nach Kirchham. Neben einem hochkarätigen Musikprogramm wartet das Festival mit einer vielfältigen kulinarischen Auswahl auf. Infos und Tickets: www.hopfenair.at



DINOLAND-ERLEBNISPAK

KIRCHDORF/KATZENBERG. Die Pforten im Dinoland auf Schloss Katzenberg sind geöffnet. Es warten wieder viele neue Attraktionen auf die Besucher. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 10-17 Uhr, Ferien in Bayern & OÖ: Mittwoch bis Sonntag 10-17 Uhr, www.dino-land.at

Auflösung Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | 9 | 2 | 7 | 1 | 8 | 5 | 3 | 4 |
| 4 | 1 | 8 | 2 | 5 | 3 | 7 | 6 | 9 |
| 7 | 5 | 3 | 4 | 9 | 6 | 8 | 1 | 2 |
| 5 | 7 | 6 | 1 | 2 | 4 | 3 | 9 | 8 |
| 9 | 2 | 4 | 3 | 8 | 5 | 6 | 7 | 1 |
| 3 | 8 | 1 | 6 | 7 | 9 | 2 | 4 | 5 |
| 8 | 4 | 9 | 5 | 6 | 7 | 1 | 2 | 3 |
| 1 | 6 | 5 | 9 | 3 | 2 | 4 | 8 | 7 |
| 2 | 3 | 7 | 8 | 4 | 1 | 9 | 5 | 6 |

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-gmunden@tips.at





Um 21.30 Uhr wird am Samstag, dem 21. Juni das große Sonnwendfeuer auf dem Feuerkogel entzündet.

Foto: Hörmandinger

BERGERLEBNIS

Große Sonnwendfeier

EBENSEE. Zur Sommersonnenwende am Samstag, 21. Juni, veranstaltet der Feuerkogel eine stimmungsvolle Feier mit Musik, Naturerlebnis und Sonnwendfeuer. Bereits ab 16 Uhr sorgen Live-Bands in mehreren Berggasthöfen für musikalische Unterhaltung. Um 18 Uhr startet eine geführte Almenwanderung mit Naturbegleitung. Treffpunkt

ist beim Fotopoint nahe der Bergstation, die Teilnahme ist kostenlos. Ab 21.15 Uhr führt ein Fackelzug von den Berggasthöfen zur Feuerstelle, wo um 21.30 Uhr das große Sonnwendfeuer entzündet wird. Auch dieses wird musikalisch begleitet. Die Seilbahn fährt an diesem Tag durchgehend bis 23 Uhr und ermöglicht eine Rückfahrt ins Tal. ■

MUSIKVERANSTALTUNG

Fête de la musique

GMUNDEN. Zum dritten Mal findet in Gmunden die „Fête de la musique“ statt. Das ursprünglich aus Frankreich stammende Fest zur Sommersonnenwende verwandelt am Freitag, 20. Juni, von 17 bis 24 Uhr die Innenstadt in eine Bühne. 35 Gruppen und Solisten treten bei freiem Eintritt auf Plätzen wie dem Rathausplatz, Rinnholzplatz, Marktplatz oder der Schiffslände auf. Zu hö-

ren gibt es Volksmusik, Klassik, Jazz, Rock, Pop, elektronische und experimentelle Musik. Die Traunseetram und Citybusse sind kostenlos unterwegs, die Innenstadt ist ab 16.30 Uhr gesperrt. Der offene Triebwagen GM 100 fährt musikalisch begleitet, aber ohne Mitnahme. Lokale servieren im Freien. Das vollständige Programm ist auf www.gmunden.at zu finden. ■



Musik am Schubertplatz und in der ganzen Innenstadt.

Foto: Stadtgemeinde Gmunden

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](http://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Foto: iStock

Tips
Herbstferien
Special
Kind reist
gratis*



Foto: Adobe Stock



Foto: iStock

NATIONALFEIERTAG AN BORD: GOLDENER HERBST AUF DER DONAU

Passau – Wachau – Wien – Bratislava – Budapest

26.10. - 30.10.2025

Gönnen Sie sich eine stilvolle Auszeit in bester Gesellschaft!

Erleben Sie die Donau von ihrer schönsten Seite, wenn der goldene Herbst die Weinberge der Wachau zum Leuchten bringt und Budapest im Abendlicht erstrahlt. Genießen Sie fünf entspannte Reisetage an Bord des eleganten Flussschiff **MS Amethyst 1**. Bei Tips-Leser-Reisen ist für Sie alles bestens organisiert. Unsere Reisebetreuer sind während der gesamten Reise für Sie vor Ort. Sie brauchen nur noch einzusteigen, sich verwöhnen zu lassen und die Reise zu genießen.

Das erwartet Sie:

- 5 Tage Flusskreuzfahrt mit Vollpension & Getränke All Inclusive (09-24 Uhr)
- Geführte Ausflüge: Engelszell, Burg Clam, Szentendre, Bratislava & Budapest
- Deutschsprachige Gästebetreuung ab/bis Passau
- Nachmittagskaffee & Kuchen, Galadinner zum Nationalfeiertag
- Ideal für Alleinreisende, Paare & Freundesgruppen

Bequem & sorglos anreisen:

Fakultatives Anreisepaket: bequem ab jedem ÖBB-Heimatbahnhof nach Passau und retour ab Wien

Kostenfreier Shuttle: Bahnhof - Schiff in Passau / Schiff - Bahnhof in Wien

Nur begrenzte Kabinen verfügbar – rasch buchen lohnt sich!

*In den Herbstferien reist 1 Kind bis 11.99 Jahre kostenlos.

Gültig für 2-Bett-Kabine am Orion Deck Suite mit Zusatzbett. 2 Erwachsene + 1 Kind = Familienpreis 1780,- bzw. 2 Kabinen am Neptundeck Familienpaket 2 Erwachsene + 2 Kinder = zu 1.770,-. Begrenztes Kontingent von 10 Kabinen.

Beratung & Buchung:

ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

5 Tage ab
590,-

**ENERGIEKOSTEN
MASSIV SENKEN!**



SORGLOS-INSTALLATION:

Alles aus einer Hand von den HONS Professionisten

- 🏠 Heizungs- und Sanitär Installateure
- 🔧 Haustechnik- Elektriker
- 👷 Maurer, Maler, Zimmermann
- 💰 Spezialisten für Fördergelder

LUFTWÄRMEPUMPE:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)

PELLETS- UND HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ massive, langlebige Bauform
- ✓ vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ modernste Visualisierung und Fernzugriff



HAUSMESSE

ALLE ANLAGEN VOR ORT

VORBEI KOMMEN UND HONS ERLEBEN –
innovative Produkte und Menschen, die für
Qualität stehen!

Sie möchten wissen, was **HONS Energiesysteme**
besonders macht?

Dann laden wir Sie herzlich ein – zu unserer
Hausmesse mit Produktpräsentation in der
Koaserbauer-Straße 16, 4810 Gmunden:

Freitag, 11. Juli, ab 12 Uhr

Lernen Sie unser Team kennen, erleben Sie unsere
modernen Lösungen vor Ort und tauschen Sie sich
mit bestehenden Kund:innen aus.

Freuen Sie sich auf kulinarische Highlights,
musikalische Begleitung von **DJ Klaus und den
Edlseern** – und auf spannende Gespräche in
entspannter Atmosphäre. Bringen Sie gerne
Freund:innen, Bekannte und Kolleg:innen mit –
alle sind willkommen!

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag!

Koaserbauer-Straße 16, 4810 Gmunden, +43 7612 76120, office@honsheizt.at, honsheizt.at

Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



ZUKUNFT GESTALTEN SEIT **125 JAHREN.**

Seit 1900 denken wir voraus, fördern Neues und gestalten gemeinsam mit unseren Kund:innen das Morgen. Wir sind Teil der ständigen Veränderung – mit Weitblick, Verantwortung und Vertrauen. Denn Zukunft entsteht dort, wo Innovation auf Erfahrung trifft.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

rlbooe.at/125jahre